

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

30. Jahrgang

Donnerstag, 28. August 2025

Kalenderwoche 35



OKTOBERFEST
3. Oktober ab 17 Uhr
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung

Friedrich-Ebert-Straße 13 | Kronberg
06173 7027156
Mo, Mi-Fr 17:00-22:30
Sa-So 11:30-14:30 | 17:00-22:30

„Das Schöne am Malen ist: Man entdeckt Dinge, die man sonst nicht sieht“



Beim Aufbau vor der Vernissage der Ausstellung standen die charakteristischen Kunstwerke aus Wellblechdächern von Franziska Kuo noch an die Wand gelehnt, wurden dann aber später im Raum aufgehängt.

Kronberg (ivy) – In der historischen Burg Kronberg ist zur Zeit die Ausstellung „Nimm2“ der Kronberger Künstlerin Franziska Kuo zu sehen. Als Gast hat sich Kuo noch die befreundete Künstlerin Karin Menzel dazu geholt. Aus diesem Grund besteht die Ausstellung zu einem größeren Anteil aus Kuos Bildern und Installationen. Die beiden Künstlerinnen betonen, wie sehr sie dieses gemeinsame Arbeiten schätzen und sie die sich daraus ergebende entspannte Atmosphäre genießen können.

Ein Thema, das bei Franziska Kuo immer wieder eine Rolle spielt, ist die Nachhaltigkeit. So ist eine ihrer Installationen gänzlich aus altem Papier gefertigt. Aufgehängt stellt sie eine Silhouette von Bäumen dar. Kuo versteht das alte Papier als ein spannendes Material zum Recyceln. Zusätzlich hat sie mithilfe von Mixed Media das Papier mit Spraydosen besprüht. Aufgehängt kreiere die Installation

für den Betrachter die Illusion eines Waldes. Diese Art von Beispielung des Raums begeistert Franziska Kuo.

Als farbenfroh und vielschichtig beschreibt die Künstlerin selbst ihre Malerei, bei der sie Öl- sowie Acrylfarben verwendet. Thematisch stellt sie häufig Szenarien dar, die nicht realistisch sind, jedoch innere Ideen zusammenfügen. Ein weiteres Material, das Kuo wiederverwendet und recycelt hat und das ebenfalls in der Ausstellung zu sehen ist, sind Wellblechdächer. Ein Material, das auf den ersten Blick nicht anspreche und nicht von Wert erscheine, aus dem die Künstlerin dann aber ein Kunstwerk schafft, welches einen Charme und eine Attraktivität auf seine Betrachter ausstrahlt. Die Empfindung von Emotionen und dramatischem Wetter in Verbindung mit Tieren und der Natur sind wiederkehrende Motive in ihren Arbeiten. Es ginge ihr nicht darum, dass der Betrachter ihre

Kunst und die Gedanken dahinter verstehe, vielmehr sei es erwünscht, dass jeder daraus seine eigene Geschichte mache.

Die Kunst von Karin Menzel

Karin Menzel malt großformatig in Öl und in Acryl. Unter anderem hat sie sich einer Serie zum Thema Treppenhäuser gewidmet, die sie auch in Zukunft noch weiter fortsetzen möchte. Zwei der Bilder aus dieser Serie sind auch Teil der Ausstellung „Nimm2“. Menzel beschreibt, dass sie gerne Dinge aus dem täglichen Leben nehme und diese dann abstrakter oder konkreter in ihrer Kunst umsetze. Als spannend empfindet sie ebenfalls, kleine Dinge ganz groß zu ziehen und sich mit den vielen Details, die bei einer vergrößerten Abbildung dazu gehören, zu beschäftigen. In der Ausstellung können die Besucher beispielsweise detailreiche Früchte sehen, bei denen die Künstlerin dies umgesetzt hat. Ein weiteres Bild, das in der Ausstellung zu sehen ist, zeigt italienisches Gebäck.

Die Faszination der Details begleitete Menzel auch beim Motiv der Auster. An diesem Bild arbeitete sie 30 Stunden. Die abstrakte Darstellung der Austern verlangt eine nähere Auseinandersetzung mit dem Motiv – erst beim genaueren Hinsehen kann der Betrachter erkennen, worum es sich handelt. Thematisch passend hierzu stellt sie auch ein Bild mit Muscheln aus. „Das Schöne am Malen ist: Man entdeckt Dinge, die man sonst nicht

Fortsetzung auf S. 3



Im Vordergrund ist eine Installation von Franziska Kuo zu sehen, die in der fertig aufgebauten Ausstellung auch hängend ausgestellt ist. An der Wand im Hintergrund sind die Bilder von Karin Menzel zu sehen.

Fotos: Wreth



feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de



Ganz einfach:
✓ Online vorbestellen
✓ Payback-Punkte sammeln!





**Verkauf
Vermietung
Finanzierung**

Altkönigsstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0
www.haus-t-raum.de



Kunst-Sachverständige
kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de**



**Bei uns werden
Gartenträume
wahr!**

**Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-31716 · www.baumschule-peselmann.de**

Vererben Sie richtig!

Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt?
Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über?
Wie vermeide ich Erbschaftsteuer, Pflichtteil und Erbstreit?
Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?

Richtig schenken und klug vererben

Kostenlos Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner, ohne Anmeldung, Dauer 1 Stunde

Mi. 10. Sept. - 11.00 h **Bad Homburg**, Kurhaus, Louisenstr. 58
Mi. 10. Sept. - 14.00 h **Hofheim**, Stadthalle, Chinonplatz 4
Hauptkanzlei Saulheim, Nieder-Saulheimer-Straße 49, Tel.: 06732-93 68 01, www.Anwalt-Batzner.de



Liebe Bürgerinnen und Bürger,



die Zeiten waren bestimmt schon mal besser und die Preise auch niedriger. Dieser Eindruck trägt sicher nicht.

Die Frage jedoch ist, wie wir als Gesellschaft mit dieser Situation umgehen. Mit großer Sorge erfüllen mich da schlagzeilenträchtige Wortmeldungen aus der großen Politik, die ausgerechnet die Menschen ins Schlaglicht rücken, von denen sonst so gut wie niemand Notiz nimmt.

Es sind die Menschen, die auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind und damit ohnehin schon zu den schwächsten Gliedern unseres Gemeinwesens zählen. Sie über einen Kamm zu scheren, sie als teure Kostgänger zu brandmarken oder ihnen pauschal Arbeitsscheu zu unterstellen, ist meines Erachtens im höchsten Maße befremdlich.

Entsprechend froh bin ich, dass das in unserer Stadt zum Glück noch sehr viel differenzierter gesehen wird, dass es hier Menschen und Institutionen gibt, die die Hand ausstrecken, helfen wollen und Teilhabe anbieten. Dafür an dieser Stelle meinen allerherzlichsten Dank.

Ihr Christoph König

Bürgermeister

Ein „nachweihnachtlicher“ Segen für Hilfsbedürftige

Initiatoren des Adventssingens überreichen Zuwendung in Höhe von 2000 Euro

Egal ob im Supermarkt, beim Friseur oder im Restaurant – wer derzeit einen Blick auf seinen Kassenzettel wirft und noch die Preise der Vorjahre im Kopf hat, der wird bestätigen können, was sich auch an Statistiken ablesen lässt. Vielleicht nicht alles, aber doch viele Dinge des Alltags sind deutlich teurer geworden. Immer mehr Bundesbürger schauen daher heute auch um einiges genauer hin, was sie sich noch leisten wollen und können. Das gilt vor allem für diejenigen, die ohnehin nur mit Hilfe der öffentlichen Hand und sehr begrenzten Mitteln über die Runden kommen müssen.

Allein in Kronberg trifft das auf rund 900 Personen zu, weiß Angelika Hartmann, Leiterin des Fachbereichs „Soziales, Kultur und Bildung“ im Rathaus. Darunter seien Männer wie Frauen, Senioren wie Kinder, Familien und Alleinstehende mit ganz unterschiedlichen Lebensgeschichten. Allen gemein sei, dass ihre finanziellen Verhältnisse so sehr auf Kante genäht seien, dass sie sich mittlerweile viele Dinge schlichtweg sparen müssten.

Hartmann: „Wir reden hier nicht von Annehmlichkeiten, sondern von Selbstverständlichkeiten wie dem Mitgliedsbeitrag für den Sportverein, dem Ausflug mit den Kindern in den Zoo oder auch vom Besuch einer Kulturveranstaltung.“ Um auch diesen Kronbergerinnen und Kronbergern die Teilhabe am Leben in ihrer Stadt zu ermöglichen, hat die Kommune gerade erst gemeinsam mit vielen heimischen Institutionen und Vereinen den „Kronberg-Pass“ aufgelegt (siehe unten).

Wenn dann allerdings auch noch die Waschmaschine kaputt geht, die Zuzahlung zu einer teuren Zahnbehandlung ansteht oder sich andere Belastungen aufbauen, hilft den Betroffenen auch das mehrmalige Drehen des Euros nicht mehr. Dann stehen sie vor existenziellen Herausforderungen. In die-



Gemeinsam mit Vertretern der am Adventssingen beteiligten Vereine überreichte Thorsten Buss, der Vorsitzende des Altstadtkreises, (2.v.l.) den Spendenscheck an Angelika Hartmann und Bürgermeister Christoph König (3.u.4.v.l.).

sen Fällen kann Angelika Hartmanns Team künftig wertvolle Unterstützung anbieten. Dank einer besonderen „nachweihnachtlichen“ Zuwendung in Höhe von 2000 Euro. Zusammengekommen ist die beim letztjährigen „Adventssingen“ auf der Schirn, zu dem der Altstadtkreis an vier Donnerstagen gemeinsam mit den Schönberger Montagsängern, den Kurrende Sängern, dem Musikverein Kronberg, Vox Musicae und der Laienspielschar eingeladen hatte.

Es war bereits die dritte Auflage der beliebten Einstimmung auf das Christfest. Und wie in den Jahren zuvor war gleich klar, dass die Einnahmen aus dem Verkauf von Glühwein und Co. auch dieses Mal einem guten Zweck zugutekommen sollten. Hatten die Initiatoren des Adventssingens nach den ersten beiden Malen Einkaufsgutscheine organisiert, die die Stadt an Menschen in finanziellen Nöten verteilen konnte, so gab es

die 2000 Euro jetzt in Form eines Schecks. „Wir wollen damit gerne die Mitbürgerinnen und Mitbürger unterstützen, die sich mit außerplanmäßigen Kosten konfrontiert sehen, die sie aus eigener Kraft nicht stemmen können“, hob Thorsten Buss, der Vorsitzende des Altstadtkreises, bei der Übergabe des Spendenschecks hervor.

Dass das Geld auch bei diesen Adressaten ankommt, darauf wird das Team des Sozialreferats achten. Hartmann: „So sehr sich die Menschen, die mit ihrem Hilfsge such zu uns kommen, darauf verlassen können, dass ihr Anliegen bei uns absolut vertraulich behandelt wird, so sehr dürfen unsere Unterstützer darauf vertrauen, dass wir gewissenhaft mit ihrer Zuwendung umgehen.“ Dazu gehöre selbstverständlich, dass jedes Anliegen zunächst auf seine Berechtigung geprüft und im Falle einer Auszahlung ordentlich dokumentiert werde.

Kronberg-Pass erleichtert die Teilhabe am Leben in der Stadt

Seit Anfang Juli können Kronbergerinnen und Kronberger, die Sozialleistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) II oder XII beziehen, den Kronberg-Pass bei der Stadt beantragen. Mit dem Ausweis bietet sich die Möglichkeit, eine ganze Reihe von Kultur- und Freizeitangeboten zu vergünstigten Preisen zu nutzen.

Mit dem Pass erhalten die Nutzer Wertmarken in einer Gesamthöhe von 50 Euro.

Aufgeteilt auf Beiträge von 5 und 10 Euro können diese Marken an den Kassen der teil-

nehmenden Institutionen als Zahlungsmittel verwendet werden. Das gilt zum Beispiel für die Kronberger Lichtspiele, den Opel-Zoo, das Casals Forum, das Museum Malerkolonie oder auch die Burg. Hinzu kommen Veranstaltungen von heimischen Kultur-, Musik- und Karnevalsvereinen sowie regionale Angebote von „Kulturpass.net“ und „KulturLeben Hochtaunus“. Neben der Wahrnehmung dieser Angebote besteht auch die Möglichkeit, mit Hilfe der Wertmarken Mitgliedsbeiträge bei Sportvereinen zu begleichen.

Eine Übersicht der sich beteiligenden Institutionen finden Interessierte online unter www.kronberg.de. Zudem erhalten alle Antragsteller mit dem Kronberg-Pass eine Liste im Fachreferat Soziales, Senioren und Integration in der Hainstraße.

Um den Pass zu erhalten, wird ein gültiger Bewilligungsbescheid über den Bezug von Bürgergeld (SGB II) oder Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung (SGB XII), ein aktuelles Passfoto und der ausgefüllte Antrag benötigt.

Die Beantragung ist montags bis freitags zwischen 8 und 12 Uhr im städtischen Fachreferat „Soziales“ in der Hainstraße 5 möglich. Eine weitere Möglichkeit bietet sich mittwochs zwischen 14.30 und 15.30 Uhr im Ernst-Winterberg-Haus, Frankfurter Straße 30. Wer vormittags keine Möglichkeit hat, die Beratungsstelle aufzusuchen, kann gerne unter der Telefonnummer (06173) 7031390 oder per E-Mail an soziales@kronberg.de einen Termin vereinbaren. Unter www.kronberg.de kann der Antrag auch online gestellt werden.

Taunus Klimatage° – Gemeinsam für unsere Zukunft

Die „Taunus Klimatage“ gehen in die nächste Runde – und alle sind eingeladen! Vom 5. bis 28. September 2025 lädt die Stadt Kronberg im Taunus gemeinsam mit sieben weiteren engagierten Kommunen und dem Hochtaunuskreis zu einem bunten Aktionsmonat rund um Klimaschutz und Klimaanpassung ein.

Geboten werden inspirierende Vorträge, kreative Mitmachaktionen und spannende Veranstaltungen für alle Generationen. Besonders in den Fokus gerückt werden Kinder, Jugendliche und die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg. Zum Auftakt berichtet Klimajournalistin Louisa Schneider am 5. September in Bad Homburg von ihrer bewegenden Reise zu den Brennpunkten des Klimawandels. Zwei Tage später rückt der Klimaerlebnispfad in Wehrheim in den Blick. An 15 Stationen

werden Experten am 7. September von 12 bis 16 Uhr das Klima aus ganz unterschiedlichen Perspektiven beleuchten. Wer von Kronberg aus nach Wehrheim radeln will,



ist herzlich eingeladen, sich einer Tour anzuschließen, die der ADFC anbietet. Treff- und Startpunkt ist der Platz vor der Kirche St. Vitus, Oberurseler Straße 30, in Oberhöchstadt. Los geht es dort um 11 Uhr.

In den folgenden drei Wochen gibt es zahlreiche weitere Angebote von lokalen Akteuren und beim parallel stattfindenden Stadtradeln kann wieder gemeinsam um die Wette geradelt werden. In Kronberg

lädt das Casals Forum für Donnerstag, 11. September, von 18 bis 20 Uhr zu einer Führung ein, um die nachhaltige Architektur des Kammermusiksaals mit seinem Eisspeicher zu erleben. Wer sich hierzu anmelden möchte, kann dies online unter www.casalsforum.de tun. Der Abschluss der „Taunus Klimatage“ fällt zusammen mit dem Kronberger Apfelmarkt. Der feiert am 28. September von 11 bis 18 Uhr seine 35. Auflage in der Altstadt. Das komplette Programm für die Zeit vom 5. bis 28. September gibt es unter www.hochtaunuskreis.de/klimatage.

Herausgeber der STADTNACHRICHTEN
Stadt Kronberg im Taunus
Katharinenstraße 7, 61476 Kronberg im Taunus
www.kronberg.de, E-Mail: presse@kronberg.de
Tel. +49 (0) 6173 703 1020 / 1150
Kronberg im Taunus, 2023

Erscheinungsweise: 14-tägig im Kronberger Bote (außer Ferien)

STÄDTISCHE GREMIEN

27. August, 16 Uhr,
Stadthalle
Seniorenbeirat



27. August, 19 Uhr, Rathaus
Jugendrat

28. August, 19.30 Uhr, Rathaus
Ausländerbeirat

2. September, 19.30 Uhr, Rathaus
Ortsbeirat Kronberg

3. September, 19.30 Uhr, Taunushalle
Ortsbeirat Schönberg

4. September, 19.30 Uhr, Dalleshaus
Ortsbeirat Oberhöchstadt

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen finden sich online unter www.kronberg.de.

VERANSTALTUNGEN

Stadtbücherei Kronberg:
Hainstraße 5

Vorlesezeit
Deutsch, 27.08. u. 03.09, 15.30 Uhr
Spanisch, 06.09., 10.30 Uhr
Französisch, 30.08., 10.30 Uhr

Museum Kronberger Malerkolonie:
„Sammellust II“ bis 02. November 2025, zu den Öffnungszeiten

Kronberger Kulturkreis:
23.08., 21 Uhr,
Szen. Führung auf dem Laternenweg.
Recepturhof, ohne Anmeldung, 10 Euro
Obolus pro Person
30.08.2025, 20 Uhr
Open Air Kino mit Picknick im Victoria-
park „Feste & Freunde“, Eintritt frei
31.08.2025, 16 Uhr
Kulturhäppchen für Kids: Musiktheater
Lupe im Victoriapark, Eintritt frei

„Das Schöne am Malen ist, man entdeckt Dinge, die man sonst nicht sieht.“



Das Bild „shy“ von Franziska Kuo ist auch Teil der Ausstellung. Foto: Wreth

Fortsetzung von S.1
sieht“, erklärt die Künstlerin. Das Mischen von Farben hat es Karin Menzel besonders angetan. Zur Vernissage haben die beiden Künstlerinnen viele Freunde und Bekannte eingeladen. Der in Paris lebende und arbeitende Musiker

Dieter Paschenda umrahmte die Veranstaltung musikalisch mit dem Keyboard. Bürgermeister Christoph König übernahm die Eröffnung der Veranstaltung und die Kunsthistorikerin Esther Waldorf führte in die ausgestellte Kunst ein. Bis Sonntag, 7. September, ist die Ausstellung noch in der Burg zu sehen

FDP: Kronberg soll Partnerschaft mit der Bundeswehr eingehen

Kronberg (kb) – Die internationale Sicherheitslage hat sich in den vergangenen Jahren dramatisch verändert: Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine, zunehmende Provokationen an den Grenzen der baltischen Staaten, aber auch in Deutschland zunehmende Akte von Ausspähung, Sabotage, Cyber-Angriffe und Desinformation. Parallel werden zunehmend die Folgen des Klimawandels in Gestalt von Naturkatastrophen deutlich. Vor diesem Hintergrund kommt der Bundeswehr eine wichtige Rolle zu, denn sie steht im Rahmen der zivil-militärischen Zusammenarbeit nicht nur für Amtshilfe nach Artikel 35 GG im Falle von Naturkatastrophen bereit, sondern bietet den Kommunen auch Partnerschaften an, die sich nach den Bedürfnissen der Kommune ausgestalten lassen. Im Rahmen dieser Partnerschaften sind die Kommunen und Unternehmen beispielsweise zum gemeinsame Sicherheitsdialog mit der Bundeswehr eingeladen und können hieraus wertvolle Informationen für das eigene Risikomanagement ziehen. Deshalb setzt sich die FDP Kronberg für eine Partnerschaft der Stadt mit der Bundeswehr ein. Der Magistrat möge deshalb Gespräche mit dem Landeskommmando Hessen aufnehmen, um eine Patenschaft anzubahnen. Damit will sich die FDP für einen Dialog mit der Bundeswehr einsetzen, um sicherzustellen, dass die Stadt Kronberg vorausschauend mit den zunehmenden Risiken aus hybriden Bedrohungen und den Naturkatastrophen umgeht. Dr. Frank Matzen, Ortsvorsteher

von Kronberg, hebt die Vorbereitung auf mögliche künftige Lagen hervor: „Auch wenn die Stadt Kronberg im Hinblick auf den Zivil- und Katastrophenschutz aber auch der Abwehr hybrider Bedrohungen eine Eigenverantwortung trägt, könnte sich Kronberg mit Hilfe der Bundeswehr vorausschauend auf mögliche Lagen vorbereiten und im Notfall schnell auf dann bereits bestehende Kontakte zum Landeskommmando aber auch zum Kreisverbindungskommando Hochtaunus zurückgreifen.“ Gleichzeitig betrachtet die FDP diese Partnerschaft aber auch als ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung von Soldaten, Reservisten und Veteranen aus Kronberg. Holger Grupe, Vorsitzender der FDP Kronberg, erklärt dazu: „Die Bundeswehr gehört in die Mitte unserer Gesellschaft. Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, dass auch Städte und Gemeinden Haltung zeigen und die Leistungen der Soldaten und Reservisten als „Bürger in Uniform“ anerkennen. Kronberg kann hier eine Vorbildrolle einnehmen und durch eine Partnerschaft deutlich machen: Wir stehen hinter unserer Bundeswehr.“ Andere Kommunen in Hessen – etwa Bad Homburg, Wetzlar, Korbach, Neunatal oder Weilburg – aber auch der Hochtaunuskreis sowie die Landkreise Gießen, Fulda, Hersfeld-Rotenburg, Waldeck-Frankenberg und der Wetteraukreis leben solche Partnerschaften bereits erfolgreich vor. Kronberg sollte, laut der FDP, nun folgen und mit einer Kooperation ein starkes Signal der gesamtgesellschaftlichen Verantwortung aussenden.

Auslagestellen Kronberger Bote

Getränke Herbert
Stadt Kronberg Katharinenstraße
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
Kaiserin-Friedrich-Haus,
W.-Schwagenscheid-Str.
Ernst-Winterberg-Haus,
Frankfurter Straße 30 a
Aral-Tankstelle,
Frankfurter Straße 52
Esso-Tankstelle,
Frankfurter Straße 15
Buchhandlung Limberger,
Friedrich-Ebert-Str. 2
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
Kronberger Kino,
Friedrich-Ebert-Str. 1
Stadtbücherei, Tanzhausstraße
Textilpflege, Hainstraße 16
MTV, Schülerwiesen 1
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
Biokaiser, Limburger Straße 2
Aral-Tankstelle, Sodener Straße
Rewe Westerbachcenter
TEGUT, Frankfurt Straße 50
Opel Zoo, Am Opel Zoo 3

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Wenn's gut werden muss.

Zeppelinstr. 25
61118 Bad Vilbel



Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von



Getränkefachmarkt

Im Kronthal 12-16
61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!



DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG



ES IST ZEIT, GUT ZU SCHLAFEN.



Wir verbringen ein Drittel unseres Lebens im Bett. Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns. Online über den QR-Code oder telefonisch: 069 / 42 0000-0

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de



JUWELIER AM TAUNUS

UHREN • SCHMUCK • TRAURINGE • DIAMANTEN

GOLDANKAUF

Uhrenserservice und Batteriewechsel ab 7,- €

Frankfurter Straße 12 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel.: 06195 9759750

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**



Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

Kronberger Bote

online lesen unter: www.taunus-nachrichten.de



Ökumenische Diakoniestationen

in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0

Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0

Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 17: Die Berechnung des Zugewinnausgleichs von Andrea Peyerl

Der Gesetzgeber unterscheidet das Anfangsvermögen und das Endvermögen. Beide Werte sind Grundlage der vorzunehmenden Berechnung.

Der Zugewinnausgleich unterliegt einem strengen Stichtagsprinzip.

Der Tag der standesamtlichen Trauung ist der Stichtag für das Anfangsvermögen und der Tag der Zustellung des Scheidungsantrages ist der Stichtag für das Endvermögen. Beide Eheleute sind verpflichtet, zu dem jeweiligen Stichtag Auskunft über ihr Aktiv- und Passivvermögen zu erteilen.

Neben dem Anfangs- und dem Endvermögen gibt es noch das sogenannte Zuerwerbsvermögen (Schenkungen oder Erbschaften), das ein Ehegatte während der Ehe erhalten hat. Es wird nur rein rechnerisch dem Anfangsvermögen zugeschlagen, denn es soll mit dem Wert im Zeitpunkt von Erbe oder Schenkung nicht beim Zugewinn berücksichtigt werden. Auch hier ist der Tag der Schenkung und der Tag, an dem der Nachlass angefallen ist, von Bedeutung.

Als Anfangsvermögen kann daher das folgende Vermögen bezeichnet werden:

1. Das Vermögen, welches im Tag der standesamtlichen Trauung vorhanden war. Dabei ist genau auf diesen Tag abzustellen, nicht einen Tag davor und nicht einen Tag danach.
2. Anfangsvermögen ist aber auch das Vermögen, das während des Bestehens der Ehe einem Ehepartner oder beiden Ehepartner von einem Dritten geschenkt wurde.
3. Ferner zählt zum Anfangsvermögen das Vermögen, welches ein Ehepartner während der bestehenden Ehe geerbt oder mit Rücksicht auf ein künftiges Erbrecht im Wege der sogenannten vorweggenommenen Erbfolge erworben hat.

Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögenssteilung bei Scheidung – so sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, 3. Auflage. Fortsetzung zu dem Thema Zugewinnausgleich am Donnerstag, dem 11. September 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Benefiz Golf Turnier hilft organtransplantierten Kindern und der Heydenmühle



Sich im sportlichen Golfspiel zu messen und gleichzeitig Menschen in Not zu helfen – das ist Sinn des Jubiläums Benefiz Golf Turniers, zu dem der Lions Club Kronberg am 5. September einlädt. Foto: privat

Kronberg (pf) – In diesem Jahr wird ein Jubiläum gefeiert: Zum 20. Mal lädt der Lions Club Kronberg gemeinsam mit seiner Jugendorganisation, dem Leo Club Kronberg, am Freitag, 5. September, zu seinem traditionellen Benefiz Golf Turnier in den Golf- und Land-Club Kronberg ein – auf einen der schönsten Golfplätze Deutschlands. Im Park rund um das Schlosshotel treffen sich Firmen und Sponsoren mit ihren Kunden, machen auf ihre Produkte und Dienstleistungen aufmerksam und haben Spaß beim sportlichen Wettkampf. Gleichzeitig tun sie Gutes, denn der Erlös des Turniers kommt gemeinnützigen Organisationen zugute: In diesem Jahr dem Frankfurter Verein Kinderhilfe Organtransplantation (KiO), der Familien mit organkranken und transplantierten Kindern unterstützt sowie der Heydenmühle, einem gemeinnützigen und anthroposophisch ausgerichteten Verein, der Menschen mit Behinderungen und Assistenz-

bedarf einen inklusiven Lebens- und Arbeitsort bietet. Abschlag für das Golfturnier ist um zehn Uhr. Schon gute Tradition ist, dass ein Teil des Geldes, das der Lions Club Kronberg durch das Golfturnier einnimmt – in den vergangenen Jahren jeweils rund 20 000 Euro –, der Aktion „F.A.Z.-Leser helfen“ zugutekommt, dieses Mal dem Verein Kinderhilfe Organtransplantation KiO. „Ich möchte den betroffenen Familien Mut machen“, so sieht die Vorstandsvorsitzende Franziska Liebhardt die Hauptaufgabe von KiO. Sie selbst hat nach einer schweren Lungenerkrankung drei Organtransplantationen hinter sich, hat sich mithilfe des Sports zurück ins Leben gekämpft – und bei Paralympics-Wettkämpfen Medaillen gewonnen. „Von dem großen Glück, das ich hatte, möchte ich etwas weitergeben“, sagt sie. Mit dem Spendengeld werden zum Beispiel Aufenthalte für Familien in der Nähe eines Krankenhauses finanziert, wenn ein Kind nach einer

Organtransplantation dort längere Zeit behandelt werden muss. Oder der Umbau einer Wohnung, wenn diese für ein herztransplantiertes Kind besondere Hygieneanforderungen erfüllen muss. Nutzen will KiO einen Teil der Spenden aber auch, um ein „Geschwisterprojekt“ weiterzuentwickeln, ihnen beispielsweise eine Freizeit zu ermöglichen. „Denn gerade Geschwister von kranken Kindern müssen oft zurückstecken“, weiß Liebhardt. Der andere Teil des Erlöses kommt dieses Jahr Menschen mit Behinderungen und Assistenzbedarf zugute, die in der Heydenmühle im Odenwald einen Ort zum Leben und Arbeiten gefunden haben. „Wir bieten diesen Menschen bedarfsgerechte Wohnformen sowie identitätsstiftende Arbeit“, so stellt Vorstandsmitglied Steffen Münch die Einrichtung vor. Eingebettet in eine Landschaft aus Wiesen und Feldern liegt das Gelände der Heydenmühle, ein Ensemble aus historischen Gebäuden aus dem 18. Jahrhundert und baubiologischen Neubauten, das einen offenen und bunten Ort für Kunst und Kultur bietet. In der anerkannten Werkstatt für Menschen mit Behinderungen entstehen in traditioneller Handwerkskunst viele unterschiedliche Produkte: In der Kreativwerkstatt Filzblumen, Grußkarten und Mobiles, in der Handweberei Geschirrhändtücher, Taschen, Schals und Badtücher, in der Naturwerkstatt Fackeln, Hochbeete, Anzündholz und Ofenanzünder, in der Holzwerkstatt Brettchen und Gartenmöbel mit individuellen Gravuren. Es gibt eine Schreibwerkstatt, Reittherapie, Heilurhythmie, Ausflüge, Reisen und Vorträge, einen Hofladen und im Aufbau eine Teekräuterproduktion, viele Aufgabenfelder also, für die Spendengelder hoch willkommen sind. Am Abend nach dem Golf Turnier erwartet die rund 60 Teilnehmenden ein Abendprogramm auf der Terrasse und im Club Restaurant mit festlichem Dinner und einer Tombola, bei der wertvolle Preise zu gewinnen sind. Sponsoren sind in diesem Jahr Bayerische Motoren Werke Weller, Société Générale, M&G Investments, Architekturbüro Marc Jacobs Königstein, Source For Alpha, Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH, Frankfurter Volksbank, Taunus Sparkasse, Immobilien Consulting Blumenauer Bad Soden und Königstein, Praxis Dr. Grönnner und viele lokale Firmen in Kronberg und Umgebung.

Hockey-Camp bei der EM: MTV-Kinder mittendrin in Mönchengladbach



Die Hockeykinder vom MTV Kronberg hatten eine Liebeserklärung an ihren Sport gebastelt. Fotos: privat

Kronberg (kb) – Die U12-Hockeykinder vom MTV Kronberg hatten ein unvergessliches Erlebnis bei der Hockey-Europameisterschaft in Mönchengladbach. Fünf Tage lang waren 24 Mädchen – und zwei Jungs – in der sechsten Sommerferienwoche mit vollem Einsatz dabei. Schon ihr Auftritt in kompletter Vereinsmontur sorgte für Aufsehen. Im Stadion wurden sie vom Moderator ausführlich interviewt und schafften es sogar mit einem Jubelfoto in die Instagram-Kanäle des Deutschen Hockey Bunds und anderer Organisationen. Neben

den packenden Spielen nutzten die Nachwuchshockeyspielerinnen und -spieler ihre Zeit auch für eigenes Training. Dabei ergaben sich besondere Momente, denn beim Zuschauen im Profitraining konnten sie den Stars einige Tricks abschauen. Das motiviert natürlich, das Gelernte bei den kommenden Trainingseinheiten zu Hause umzusetzen. Für Abwechslung außerhalb des Stadions sorgte zudem ein buntes Rahmenprogramm: Ob Freibad, Disco, Schwarzlicht-Minigolf oder Autogrammstunde mit den Top-Spielern – in Mönchengladbach kam garantiert keine

Langeweile auf. Auch die Plakate und alles, was man zum Anfeuern braucht, wurden von den Kindern in der EM-Woche selbst gebastelt. Die Begeisterung und der Jubel haben offenbar gewirkt. Die deutschen Hockey-Herren, in der Fachsprache „Honamas“ für „Hockeynationalmannschaft“ genannt, krönten sich nach einem mitreißenden Finale gegen die Niederlande zum Europameister. Das noch junge Damenteam, das analog zu den Herren „Danas“ genannt wird, kämpfte sich ebenfalls bis ins Endspiel, musste sich dort jedoch den Niederländerinnen knapp geschlagen geben. Die Kinder kehrten mit vielen Eindrücken, Begegnungen und einer großen Portion Hockey-Begeisterung zurück – die Reise nach Mönchengladbach hat sich in jedem Fall gelohnt. Wie immer wurde das Camp vom Trainerteam und einer Reihe von Eltern organisiert, begleitet und betreut. Das ehrenamtliche Engagement der Eltern kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Es ermöglicht nicht nur solche schönen sportlichen Erlebnisse, sondern stärkt auch die Gemeinschaft und den Zusammenhalt im Verein und darüber hinaus.



Alles so schön blau hier: Bei schönstem Wetter feierten die U12-Hockeymädchen vom MTV Kronberg ihre „Danas“ an.

Buchtipps

Aktuell

Wild Wuchern

Roman von Katharina Köller, Penguin 2025; 22 Euro.
„Seitdem ich da kurz stehen geblieben bin, zum Innehalten, zum Atmen, zum Kurzden-Mond-Anschauen, seitdem hab ich das Gefühl, hinter mir ist wer.“ Mit diesem Satz beginnt der Roman. Marie ist auf der Flucht, noch ist nicht klar, vor wem. Mittlerweile ist es Nacht, und Marie wird erst in Sicherheit sein, wenn sie die Hütte ihrer Cousine Johanna erreicht hat. Die lebt allein oben am Berg und ahnt noch nichts von dem nächtlichen Besuch. Die beiden Frauen könnten unterschiedlicher nicht sein: Die wortgewandte Wienerin Marie ist auf der Flucht vor ihrem bisherigen Leben, in dem es darauf ankam, es immer allen recht zu machen. Johanna, die schon immer als wunderbar galt, zog schon als junges Mädchen mit dem Großvater in die Berghütte, wo sie auch nach dessen Tod autark und im Einklang mit der Natur lebt. Johanna ist dann auch wenig erfreut, ihre erfolgreiche Cousine nach vielen Jahren wiederzusehen. Während sie von Marias Gegenwart überfordert ist, findet diese langsam zu sich selbst. Die Geschichte wird aus Marias Sicht mit leicht österreichischem Zungenschlag erzählt. Die Geschichte ist so lebendig, dass man das Gefühl bekommt, sie als Leser mitzuerleben. Ein Buch für alle, die Freude an einem fesselnden, emotionalen Kammerspiel haben.



Inh. Dirk Sackis
info@taunus-buch.de
Tel. 06173 5670
Friedrich-Ebert-Str. 5
61476 Kronberg

Businesslunch der Kronberger Freiberufler und Dienstleister

Kronberg (kb) – Am Donnerstag, 4. September, findet von 12.30 bis 14 Uhr das 79. Treffen des „meet & eat“ Business-Lunches der Kronberger Freiberufler und Dienstleister statt. Veranstaltungsort ist das Restaurant „Deli Fiona“ in der Friedrich-Ebert-Straße 21. Nach der Sommerpause freut sich der BDS wieder auf ein buntes Miteinander von Kronberger Freiberuflern und Dienstleistern. Dieses „Meeting am 1. Donnerstag im Monat“ dient neben der Freude am gemeinsamen Essen dem Ziel, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Verbindungen zu vertiefen. Der Fokus liegt auf dem Austausch über alltägliche Herausforderungen, laufende Projekte und aktuelle Themen – ohne formale Tagesordnungspunkte. Eingeladen sind alle Freiberufler und Dienstleister sowie Interessierte aus Kronberg und Umgebung, die Freude am offenen Austausch und gemeinsamen Essen haben. Eine verbindliche Anmeldung ist bis Dienstag, 2. September, um 12 Uhr über Doodle unter <https://doodle.com/group-poll/partipate/ejJ2XD4e> oder über die BDS-Geschäftsstelle per E-Mail an info@bds-kronberg.de möglich.

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- | | |
|-------------|---|
| Do., 28.08. | Kur Apotheke
Frankfurter Straße 15, Kronberg
Telefon: 06173 940980 |
| Fr., 29.08. | St. Barbara Apotheke
Hauptstraße 50, Sulzbach
Telefon: 06196 71891 |
| Sa., 30.08. | Park Apotheke
Hainstraße 2, Kronberg
Telefon: 06173 79021 |
| So., 31.08. | Kur Apotheke
Alleestraße 1, Bad Soden
Telefon: 06196 23605 |
| Mo., 01.09. | Limes Apotheke
Marktplatz 23, Schwalbach
Telefon: 06196 779980 |
| Di., 02.09. | Apotheke am Kreisel
Bischof-Kaller-Str. 1 a, Königstein
Telefon: 06174 9929140 |
| Mi., 03.09. | Burg Apotheke
Frankfurter Straße 7, Königstein,
Telefon: 06174 9929500 |

Einschulungsfeier an der Altkönigschule – beste Startbedingungen für die neuen Fünftklässler



Die letzte aufgerufene Klasse von Susanne Staray

Fotos: privat

Kronberg (kb) – „Gestern war ich noch der Größte in der Grundschule und heute bin ich der Kleinste in einem riesigen Schulgebäude voll neuer Gesichter!“, so resümierte Kreisschulsprecher und Zwölftklässler Moritz Weiß seinen eigenen Einstand an der AKS und begrüßte die neuen Schülerinnen und Schüler mit dem Satz: „Der Sprung zwischen Grundschule und weiterführender Schule ist eben mehr als die sechs Wochen Sommerferien, dazu möchte ich Euch ganz viel Mut zusprechen!“ Und tatsächlich beginnt für die 140 Pennäler der gymnasialen Eingangsklassen sowie die 70 Kinder der drei Förderstufenklassen eine spannende Zeit. Mit den Worten „Doch dafür steht Euch Hilfe zur Verfügung: Eure Klassenlehrer, die SymPaten, die Schulsozialarbeiter im RatHaus, vor allem aber Frau Sta-

ray, die Chefin des Campus C. Gemeinsam bekommen wir das hin“ packte Schulleiter Martin Peppler in seiner Begrüßungsansprache die neuen Fünftklässler bei der Hand. „Wir werden zukünftig in einen guten Austausch treten und stets die beste Lösung für Ihr Kind finden“, sagte Peppler noch den Eltern zu und wünschte abschließend den Neuen viel Freunde und Ausdauer beim Lernen. Tatsächlich bietet die Schule mit ihren drei Schwerpunktsetzungen Raum für die vielfältigen Begabungen der Kinder. Während die Schwerpunkte „Musik“ und „Sport“ schon länger Argumente waren, um auf die AKS zu gehen, macht die dem Excellence-Cluster zugehörige Schule auch allen jungen Naturwissenschaftlern ein attraktives Angebot mit ihrem MINT-Schwerpunkt. Der gerade erst eingeweihte MakerSpace und die AG dazu run-

den das Angebot ab. Auf der Feier gab es natürlich auch Vorführungen der Schwerpunktfächer. Besonders beeindruckten dabei die Bläser der Klasse 6, die unter der Leitung von Isabella Spona die Einschulung musikalisch eröffneten, sowie das Ensemble aus Streichern und Choryfeen (beide ebenfalls Klasse 6), für die Vera Stahlbaum und Wolfram Gaigl verantwortlich zeichnen, das die Weise „Vois sur ton chemin“ anstimmte. Welch Leistung nach gerade einem Dreivierteljahr Praxis! Mit Gesang und mitreißenden Worten begrüßten danach die drei Schulsozialarbeiter die neuen Pennäler: Jakob Friedrichs, auch mit seiner Band „superzwei“ unterwegs, an der Gitarre, Mickey Wiese und Katia Montserrat singend, intonierten gemeinsam „Ich laufe, ich falle“, ein Lied, das von solchen Situationen wie dem Schulanfang inspiriert sei, wie Friedrichs später erklärte, die einem eben auch ein bisschen Angst machen könnten. Genau das griff Schulsprecher Henry von Heyl in seiner Rede auf: Vor sieben Jahren habe er selbst hier gestanden, sei auch aufgeregt gewesen und habe sich noch nicht klar gemacht, dass er hier die Menschen kennenlernen werde, mit denen er gemeinsam durch Höhen und Tiefen gehen würde: „Das wird auch Euch prägen!“, resümierte der engagierte Zwölftklässler und versicherte den Kleinen: „Ihr findet die besten Startbedingungen an dieser Schule!“ Mit ihrem Akrostichon zu „Altkönigschule“ und einer für alle überraschenden Video-Präsentation gelang es Unterstufenleiterin Staray, auf die Vielfältigkeit der AKS-Schulgemeinde sowie ihrer Angebote neugierig zu machen, letzte Anspannungen abzubauen, alle zum Schmunzeln zu bringen und für sich zu gewinnen: „Das ‚C‘ in Schule könnte für ‚Campus C‘ stehen, aber auch für ‚chaotisch‘. „So geht das da manchmal zu, doch genau das schafft Räume für Neugier und Kreativität.“ Daraufhin dankte sie den beiden Hausmeistern, der Technik-AG, den Schulsanis, dem Sekretariat sowie allen mitwirkenden Kolle-

gen und schloss mit den Worten: „Für Euch beginnt jetzt das Abenteuer AKS!“ Sodann kamen die neuen Klassenlehrer sowie die Klassenpaten auf die Bühne, die jeweils ein T-Shirt unterschiedlicher Farben anhatten, um ihre Zugehörigkeit zu einer der neu gebildeten Klassen von Felicitas Höhn, Alexander Mühlens und Anja Mechler, Stefanie Krippner, Samira Wirth, Nina O’Meara, Dr. Marion Hellwig, Theresa Merk und schließlich Susanne Staray zu kennzeichnen. Es ist gute Tradition an der AKS, die Arbeit wichtiger Gremien und Einrichtungen der Schule den Eltern zu präsentieren, wenn die Kinder bereits ihre neuen Klassenzimmer bezogen haben. Und so stellten unter anderem Claudia Gabriel die Arbeit des Schulleiternbeirats vor, Nadine Kurth das FörderForum, das besondere Anschaffungen ermögliche, Klassenfahrten wo nötig bezuschusse und auf dem Weihnachtsmarkt aktiv sei, Laurin Strößenreuther den Ausschuss für Soziales Lernen und Prävention oder Monika Ballmann die Schulbibliothek. Zeit zum persönlichen Austausch fanden die Eltern alsdann im Campus C, um gegen halb eins mit ihren Kindern gemeinsam bei schönstem Wetter im Amphitheater vor dem Cannpusgebäude bunte Fähnchen zu schwingen, die Freude und Vielfalt zum Ausdruck bringen, zugleich aber auch ein Goodbye sind an die schöne Zeit als ABC-Schütze.



Der Chemie-Leistungskurs der 12. Klasse bei einer Vorführung zum MINT-Schwerpunkt

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN-& VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!

SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Juwelier Fehn

seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.30 – 18.00 Uhr · Samstag 10.30 – 14.00 Uhr

PARKPLÄTZE
AN DER TANZHAUSSTRASSE
(STREITKIRCHE)

4. Blechkuchenfest der Freunde Heckstadt



Die Gäste erwartet eine große Auswahl an frisch gebackenen, hausgemachten Blechkuchen sowie Kaffee und ein geselliges Miteinander: Foto: privat

Oberhöchstadt (kb) – Am Samstag, 30. August, laden die Freunde Heckstadt ab 15 Uhr herzlich zum beliebten Blechkuchenfest auf dem Porto-Recanati-Platz in Kronberg-Oberhöchstadt ein. Die Gäste erwartet eine große Auswahl an frisch gebackenen, hausgemachten Blechkuchen sowie Kaffee und ein geselliges Miteinander. Das Fest ist längst zu einer schönen Tradition im Stadtteil geworden und bietet die ideale Gelegenheit, sich mit Nachbarn, Freunden und Bekannten zu treffen. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende zur Unterstützung der Vereinsarbeit freuen sich die Veranstalter. Besonders wichtig: Jeder ist willkommen – auch wer nicht Mitglied im Verein ist, darf teilnehmen. Die Freunde Heckstadt freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen gemütlichen Nachmittag bei guter Stimmung. Interessierte, die einen Kuchen zu diesem Fest beitragen möchten, dürfen dies gerne tun. Hierbei ist eine kurze Information vorab an Gabi Holler unter Telefon 06173-68849 erwünscht.



ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung



Unser Leistungsprogramm:

**Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz**

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828 192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/6941 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!



A-WISSEN



Anzeige

Magdalena Roth
Apothekerin

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Vergiftungen im Alltag

In Deutschland vergiften sich pro Jahr 200.000 Menschen. 80.000 der Betroffenen sind Kinder. Die häufigste Ursache sind Medikamente. Vor allem bunte Pillen faszinieren Kinder. Ältere, vergessliche Menschen nehmen manchmal zu viel ein. Danach kommen von der Häufigkeit die Fischvergiftungen (kontaminiert/falsch gelagert). Die Verwechslung von Pilzen ist auch sehr häufig. Pilze sind durch den hohen Wassergehalt mikrobiell anfällig. Es entstehen Toxine, die sogar hitzestabil sind und beim Braten und Kochen nicht unschädlich werden. Der Verzehr von Zimmerpflanzen kann giftig sein. Der milchige Saft des Weihnachtssterns greift die Schleimhäute an. Die bunten Flaschen der Haushaltsreiniger sind besonders für Kinder potenziell gefährlich. Ein provoziertes Erbrechen kann die Verätzungen/Verletzung noch potenzieren. Bei Verdacht einer Vergiftung entweder die 112 (für einen medizinischen Notfall) oder bei einem akuten Beratungsbedarf die hessische Giftnormales Informationszentrale (06131/19240) anrufen.

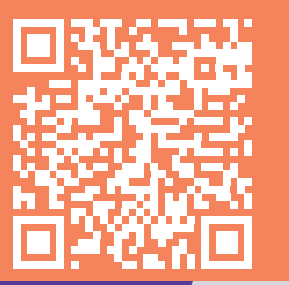
E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

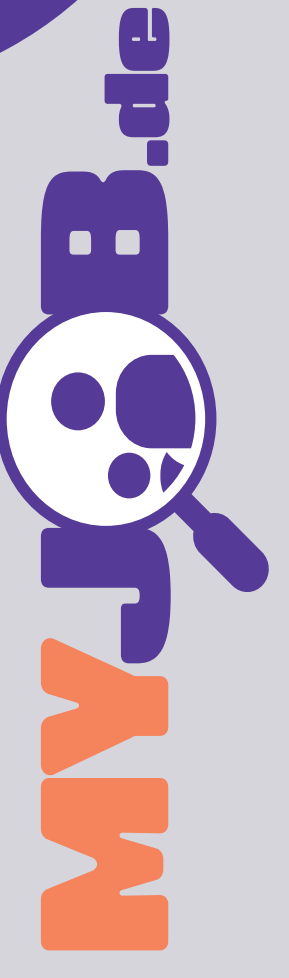
Ihre Magdalena Roth
Apothekerin



apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach





Innovative Methoden zur Behandlung von Depressionen und Ängsten

Kronberg (kb) – Sie gelten als belastbar, ehrgeizig, verantwortungsvoll – doch oft erkennen sie zu spät, dass sie selbst Hilfe brauchen: Viele Frauen und Männer in leitenden Funktionen kämpfen im Stillen mit depressiven Symptomen. Sie spüren den Druck, allem gerecht zu werden – im Beruf, in der Familie, im eigenen Anspruch. Was mit Schlaflosigkeit und innerer Unruhe beginnt, kann sich zur behandlungsbedürftigen Depression entwickeln. Die Privatklinik Dr. Amelung in Königstein ist auf genau diese Fälle spezialisiert – und blickt auf über 100 Jahre Erfahrung in der Behandlung psychischer Erkrankungen zurück. Inmitten der Natur gelegen und mit einer besonders heilsamen Atmosphäre bietet sie Patienten und Patientinnen einen geschützten Ort für Regeneration und individuelle Therapie. Besonders bei Depressionen profitieren Betroffene hier von einer engen, multiprofessionellen Begleitung durch hoch qualifizierte

Fachkräfte. Im Rahmen der diesjährigen Frankfurter Psychiatriewoche lädt die Klinik am Freitag, 12. September, von 14 bis 17 Uhr zu einer Informationsveranstaltung über innovative Methoden zur Behandlung von Depressionen, Ängsten und Zwangsstörungen ein. Vorgestellt werden unter anderem die Transkranielle Magnetstimulation (TMS) – eine gezielte, nicht-invasive Hirnstimulation – sowie der Einsatz virtueller Realität (VR) in der Angst- und Zwangsbehandlung. Besucher und Besucherinnen erwarten praxisnahe Einblicke und Erfahrungsberichte aus dem klinischen Alltag. Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene, Angehörige sowie interessierte Fachkreise aus der Region. Teilnehmende haben zudem die Möglichkeit, die Räumlichkeiten der Klinik kennenzulernen und mit dem Team ins Gespräch zu kommen. Anmeldungen sind telefonisch unter Telefon 06174-298151 oder per E-Mail an klinik-amelung.de möglich.

„Cuarteto Mosaico“ am Samstagnachmittag im oberen Foyer des Altkönig-Stiftes

Kronberg (pf) – Nicht wie ursprünglich geplant im Park unter Apfelbäumen, sondern im oberen Foyer des Altkönig-Stiftes wird das „Cuarteto Mosaico“ am Samstag, 30. August, um 16 Uhr zu Gast sein. „Cuarteto Mosaico“, das sind die Querflötistin Britta Roscher, die E-Bassistin Nina Hacker, die Schlagzeugerin Uta Wagner, alle drei aus Deutschland gebürtig, und der aus Brasilien stammende, aber inzwischen schon seit 15 Jahren in Frankfurt lebende Gitarrist Rainer Mafra. Sie fügen aus lateinamerikanischen Melodien und europäischer Klassik mitreißend-rhythmische Weltmusik zusammen. „Leichtfüßig, kultiviert und virtuos kommt sie daher, denn das Cuarteto Mosaico besteht aus erfahrenen Musikerinnen und Musikern, die sich mit produktiver Neugier an die Quellen heran begeben und hieraus in virtuoser Instrumentenbeherrschung zu schöpfen wissen“, so beschreibt das Magazin „Klassik heute“ ihre Musik, die im oberen Foyer in kammermusikalisch geeignetem Rahmen erklingen und gut zur Geltung kommen wird. Karten kosten für externe Besucher 25 Euro, Bewohnerinnen und Bewohner des Altkönig-Stiftes zahlen 15 Euro.

Feuerwehr trainiert für den Ernstfall und stellt sich Extrembedingungen

Kronberg (kb) – Die Atemschutzträger der Freiwilligen Feuerwehren der Burgstadt stellen sich von Freitag, 29. August, bis Sonntag, 31. August, einer besonderen Herausforderung. Um für den Ernstfall gerüstet zu sein und ihren Mitbürgern zur Hilfe eilen zu können, üben die Einsatzkräfte von Freitag bis Sonntag unter Extrembedingungen auf dem Gelände des städtischen Bauhofs, Westerbachstraße 11 bis 13. Zu diesem Zweck wird ein mobiler Brandübungscontainer der Firma Delta Safety Protection in Stellung gebracht, in dem die Feuerwehrleute bei starker Rauch- und Hitzeentwicklung unterschiedliche Löschtaktiken trainieren. Die Übungszeiten lauten wie folgt: Freitag, 29. August, zwischen 15 und 19 Uhr, Samstag, 30. August, 9 bis 18 Uhr sowie Sonntag, 31. August, zwischen 9 und 13 Uhr. In den genannten Zeiträumen kann es im Umfeld des Betriebshofs zu Geräuschemissionen und Rauchentwicklung kommen, wofür schon jetzt um Verständnis und Entschuldigung gebeten wird. Zudem weisen die Verantwortlichen darauf hin, dass in dem Container nur unbehandeltes Holz verbrannt wird. Der Betrieb des Bauhofs ist durch die Übung nicht beeinträchtigt, am Samstagvormittag



Im mobilen Brandübungscontainer können die Einsatzkräfte unter Extrembedingungen für den Ernstfall trainieren. Foto: Feuerwehr Kronberg

stehen die Dienstleistungen zu den üblichen Betriebszeiten zwischen 8 und 13 Uhr zur Verfügung.

Streicherklänge von Barock bis Romantik

Bad Soden/Königstein (kw) – Unter der künstlerischen Leitung ihres Dirigenten Franz-Josef Staab bringt die Camerata Taunus e. V. am 7. September um 17 Uhr im Augustinum Bad Soden-Neuenhain Streicherstücke verschiedener Stilrichtungen zu Gehör. Das Ensemble wurde vor zwei Jahren gegründet und besteht aus ambitionierten Amateuren und professionellen Musikern aus dem Großraum Taunus. Höhepunkt ist zweifelsohne das Doppelkonzert von J. S. Bach BWV 1060. Es zählt zu seinen schönsten Werken, nicht zuletzt wegen des langsamen Mittelsatzes, bei dem die Kantilenen der Solostimmen innig miteinander verwoben sind. Bekannt sind zwei Fassungen: Eine in c-moll für zwei Cembali und eine andere in d-moll, die zumeist von Solo-Oboe und Solo-Violine interpretiert wird. Denkbar ist hier aber auch eine Besetzung mit zwei Solo-Violinen und genau diese ungewöhnliche Version wird von der Camerata Taunus e. V. gespielt, wobei Antonio Pellegrini die erste und die Konzertmeisterin Jooni Hwang die zweite Stimme übernehmen. In Form der ballettartig anmutenden Musette (op. 24) von J. Offenbach wird zudem ein Stück für Solo-Cello und Streicher dargebo-

ten. Den anspruchsvollen Solo-Part spielt Liudmila Firagina, die zugleich die Stimmführung der Cellogruppe innehat. Zu hören ist außerdem das Divertimento KV 136 von W. A. Mozart. Es ist das erste von drei Divertimenti (KV 136, 137 und 138, auch bekannt als Salzburger Sinfonien), die allesamt als Streichquartett oder von mehreren Streichern ausführbar sind, und sich durch große Leichtigkeit, Spielfreude und Virtuosität auszeichnen. Im Gegensatz zu anderen italienischen Serenaden verzichten sie auf das Menuett und bestehen somit nur aus drei Sätzen. Darüber hinaus erklingen noch zwei romantische Stücke zweier nordischer Komponisten. Zum einen die tief traurigen elegischen Melodien (op. 34) von E. Grieg. Sie basieren auf seiner Vertonung von Gedichten des Norwegers A. O. Vinje (op. 33) und sind eine Umarbeitung von zwei dieser Lieder („Herzwenden“ und „letzter Frühling“) für Streichorchester. Zum anderen das Improptu für Streichorchester (op. 5) von J. Sibelius, das durch zarte, fast sphärisch anmutende consordino-Klangfarben (mit Dämpfer gespielt) verzaubert. Karten sind erhältlich an der Abendkasse zum Preis von 20 Euro (ermäßigt 12 Euro).



Rund um die Gesundheit

– Anzeige –

Der Weg zu Ihrer Gesundheit



華宇康復診所

Naturheilpraxis CHEN
für chinesische Medizin (TCM)

präsentiert folgende Behandlungsmethoden:

- Akupunktur • Akupressur
- Kräuter- und Ernährungsberatung,
- Puls- und Zungendiagnose

Heilpraktiker Xinyu Chen
Absolvent der Medizinischen Universität Fujian (China)
Katharinenstraße 4 • 61476 Kronberg/Ts.
Hauseingang rechts in der Adlerstraße
Tel. 06173 - 99 68 16 • www.chinesischemedizin-chen.de
xinyu.chen47@gmail.com

sanitätshaus achim kunze

Helfen
ist unser
Handwerk

Gesundheitsprävention
technische Sport-Orthopädie
Hilfsmittel für die Rehabilitation
Produkte für die häusliche Pflege
Orthopädische Maßanfertigungen

Einlagen
Bewegungsanalyse
Schuhzurichtungen
Kompressionstherapie

Sanitätshaus Achim Kunze Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
im Facharztzentrum Königstein

Bischof-Kaller-Strasse 1a Telefon (06174) 95 52 67 0
61462 Königstein Telefax (06174) 95 52 67 9

mehr über uns finden Sie im Internet unter www.s-ak.de



Foto: shootingankauf/Fotolia

Es ist nicht mehr wie vorher -
aber es darf auf neue Weise
wieder gut werden!



Heilsam umgehen
mit den Veränderungen
und Verlusten des Lebens

Lebens- und Trauerbegleitung

MARIETTA R. SCHÄFER
Heilpraktikerin

Gestalttherapie
Trauerbegleitung
Naturheilkunde

Frankfurter Straße 13
61476 Kronberg
0 6 1 7 3 - 8 0 9 7 9 8

www.mariettaschaefer.de
praxis@mariettaschaefer.de



für Erwachsene und Kinder
Einzelpersonen, Paare, Gruppen
Teams in Firmen
Fachfortbildung



SOZIALZENTRUM

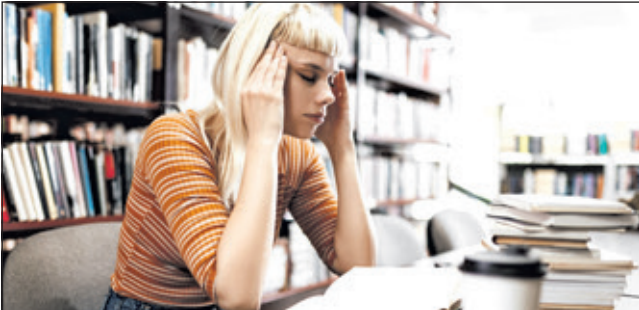
- Familienpflege • Altenpflege
- Krankenpflege • Tagespflege

Hauptstraße 426 • 65760 Eschborn
Tel.: 06173 - 64 00 36 • Fax: 06173 - 60 68 79

E-Mail: info@sozialzentrum-eschborn.de
www.sozialzentrum-spatzennest.de

Mit weniger Stress durch den Tag

Gezielte Auszeiten und klare Abläufe für neue Kraft



Stress lass nach! Es gibt Lösungswege. Foto: Ergo Group

Stress im Büro und Alltag nistet sich oft schleichend ein. Die anhaltende Belastung kann sich in Kopfschmerzen, Nackenverspannungen, Stimmungsveränderungen und Schlafstörungen äußern. Langfristig leiden auch das Immun- und Herz-Kreislauf-System unter dem Druck. Prof. Ingo Froböse, Deutsche Sporthochschule Köln, erklärt, wie Betroffene mit regelmäßigen Auszeiten ihre Psyche und körperliche Gesundheit stärken können. Zudem verrät er, welche Warnsignale es gibt – und welche Maßnahmen vor chronischen Beschwerden schützen. Laut DKKV-Report 2025 gelingt es nur jedem Fünften, gesund mit dem täglichen Stress umzugehen. Gleichzeitig verharren die Befragten im Schnitt mehr als zehn Stunden am Tag im Sitzen, was Verspannungen begünstigt und stressbedingte Muskel- und Gelenkbeschwerden fördert. Ein steifer Nacken nach längerem Bildschirmblick, Erschöpfung oder auch kreisende Gedanken in der Mittagspause gelten als erste Hinweise. „Wer erste Symptome wahrnimmt, kann mit einem Tagesprotokoll Muster und Belastungsspitzen besser nachvollziehen“, erklärt. Wer belastende Muster durchbrechen möchte, muss sich zunächst eingestehen, dass der Stress zu viel geworden ist.

Micro-Pausen und aktive Auszeiten

Grundsätzlich rät der Experte zu regelmäßigen Bewegungseinheiten am Arbeitsplatz: Schon Micro-Workouts wie Kniebeugen am Schreibtisch oder Schulterkreisen regen die Muskulatur und den Kreislauf an. Auch leichte Lockerungs- oder Dehnübungen entlasten die verspannte Nacken- und Rückenmuskulatur. Generell hilft bereits moderate Bewegung von etwa 150 Minuten pro Woche gegen stressbedingten Druck. „Wer einen kurzen Spaziergang in der Mittagspause einbaut, steigert die Leistungsfähigkeit am Nachmittag“, so der Gesundheitsexperte. Auf mentaler Ebene wirken kleine Entspannungsphasen wahre Wunder. „Experten empfehlen jede Stunde eine fünfminütige Pause einzulegen, um Abstand vom Arbeitsdruck zu schaffen. Bereits ein kurzer Plausch mit Kollegen oder ein Gang an die frische Luft helfen, den Anspannungszyklus zu durchbrechen“, ergänzt Prof. Froböse. Auch passive Micro-Pausen beruhigen den Geist: Ein Blick in die Ferne oder geschlossene Augen entlasten die Sinnesorgane, stabilisieren die Psyche und unterbrechen Stressspitzen.

Struktur schaffen und Zeit effizient nutzen

Stress entsteht häufig durch eine Aufgabenflut. Mit strukturierten Wochenplänen legen Betroffene transparente Ziele für jeden Arbeitstag fest. Der Experte empfiehlt Organisations-Hacks wie etwa die Pomodoro-Technik: 25 Minuten konzentriertem Fokus folgen fünf Minuten Pause. Mit der Eisenhower-Matrix sortieren gestresste Menschen Aufgaben nach Wichtigkeit und Dringlichkeit. Unwichtiges weicht vorerst, wichtige Aufgaben erhalten feste Zeitblöcke. So finden E-Mails und Nachrichten nur zu definierten Zeiten Beachtung und verhindern das Gefühl ständiger Getriebenheit. Froböse rät: „Ein offenes Wort über aktuelle Team-Auslastung schafft Klarheit, ermöglicht eine realistische Arbeitsverteilung und entlastet alle Beteiligten.“ Eine offene Kommunikation über Aus- und Belastung fördert zudem das Teamgefühl.

Achtsamkeitstechniken und Feierabend-Rituale

Ausgewogene Ernährung und ausreichende Flüssigkeitszufuhr ergänzen das Stressmanagement. Täglich zwei bis drei Liter Wasser trinken und Snacks für zwischendurch wie frisches Obst und Nüsse liefern Energie und wichtige Nährstoffe für stabile Nervenfunktionen. Der Feierabend braucht einen klaren Schnitt: Ein Spaziergang an der frischen Luft lädt die Akkus wieder auf. Ein digitales Ruhefenster ohne Nachrichten schirmt zusätzlich ab. Der Experte ergänzt: „Wer abends konsequent für mindestens eine Stunde abschaltet, ein Buch liest, statt auf dem Handy zu scrollen oder sogar leichte Gymnastik einbaut, verbessert seine Schlafqualität – und startet am nächsten Morgen erholter und leistungsfähiger in den Tag.“



Dr. Annette Junker-Stein
Frauenärztin • Privatpraxis



Ihre Gesundheit in sicheren Händen!

Ob Vorsorge, Behandlung oder Beratung – wir sind für Sie da, um Ihre Gesundheit zu fördern und zu erhalten.

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung und Herzlichkeit – Ihr Wohl liegt uns am Herzen!

Ich freue mich darauf, Sie persönlich in meiner Praxis kennenzulernen.

Sprechzeiten: Mo, Di, Do 9-12; Mo 18-21; Mi, Do 14-17 und nach Vereinbarung

Frauenarztpraxis Dr. Junker-Stein

Hauptstraße 19 61462 Königstein Tel: 06174-1320 Fax: 06174-293545
www.frauenarztpraxis-junker-stein.de E-Mail: praxis@frauenarztpraxis-junker-stein.de

Pflege mit Herz und Verstand Pflegestation Schwester Barbara

Zum Quellenpark 10 • 65812 Bad Soden

Telefon-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 66

Fax-Nr. 0 61 96 / 5 61 86 67



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungseinsätze für die Pflegekasse
- Seniorenwohngemeinschaft
- Tagespflege



Zugelassen zu allen Kranken- und Pflegekassen



Foto: guy/Fotolia

Ambulanter
Pflegedienst



ANAVITA

Weil Pflegen Herzenssache ist:

Wiesbadener Straße 5, 61462 Königstein
Telefon: 06174-6392408 / Fax: 06174-6392410
info@pflegedienst-anavita.de

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratungseinsatz für Krankenkassen
- Betreuungsleistungen

Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen



„Durch die Jahrhunderte“ – Das Neue Orchester Kronberg lädt ein



Das Neue Orchester Kronberg lädt dazu ein, die Vielfalt und Entwicklung der Orchestermusik in einem Abend hautnah mitzuerleben. Foto: privat

Kronberg (kb) – Am Samstag, 20. September, erklingen im historischen Wappensaal der Burg die Werke großer Meister: Das Neue Orchester Kronberg präsentiert sein Programm „Durch die Jahrhunderte“. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ist bereits ab 18.30 Uhr. Das Konzert führt das Publikum auf eine musikalische Reise durch verschiedene Epochen – mit Werken von Daniel Bollius, Johann Sebastian Bach, Hubert Parry und Arvo Pärt wird ein Bogen geschlagen vom frühen 17. bis zum späten 20. Jahrhundert. Die Musikerinnen und Musiker laden dazu ein, die Vielfalt und Entwicklung der Orchestermusik in einem Abend hautnah mitzuerleben. Neben Werken für reines Streichorchester wird das Ensemble auch Stücke spielen, bei denen ein Sänger (Leon Tchakachow, Bass), eine Oboe oder Perkussions-Instrumente zum Einsatz kommen. Dirigiert wird

das „Neue Orchester Kronberg“ von Klaus Jakob Vleeming. Der Komponist Daniel Bollius, mit dessen „Secunda Symphonia“ das Konzert eröffnet wird, war der Hofmusiker des Mainzer Erzbischofs und Kurfürsten Johann Schweikard von Cronberg (1553-1626), der in Kronberg geboren wurde. Das Wappen von Johann Schweikard ist im Wappensaal, wo das Konzert stattfindet, gut zu sehen. Der Eintritt ist frei und Spenden sind willkommen. Da der Wappensaal nur 120 Sitzplätze bietet, wird um vorherige Anmeldung per E-Mail an reservierungen@burgkronberg.de gebeten. Mit dem besonderen Ambiente des Wappensaals und dem abwechslungsreichen Programm verspricht der Abend ein kultureller Höhepunkt im Kronberger Spätsommer zu werden. Das „Neue Orchester Kronberg“ (www.neues-orchester-kronberg.de) freut sich auf die Besucher.

„Seit 30 Jahren unabsteigbar“: MTV Kronberg steht vor Herausforderungen

Kronberg (kb) – Gleich zwei Traditionsvereine sind aus der Zweiten Regionalliga Südwest Nord am Saisonende 2024/25 abgestiegen: Die TG Hanau und die Babenhausen Wizards. Der MTV Kronberg ist noch dabei und steht nun in der bevorstehenden Saison vor einer hohen Hürde. Der erfahrene Coach Milo Crnjac, der in seiner 32. Spielzeit an der Seitenlinie stehen wird, sagt: „Die Zweite Regionalliga ist mittlerweile sehr stark besetzt und bietet die richtige Plattform für die Entwicklung von jungen, talentierten Spielern.“ Eigentlich eine gute Ausgangsposition, wenn da nicht ein Umstand wäre: „Wir haben leider fast alle erfahrenen Leistungsträger verloren.“ Jonathan Mesghna und Benedikt Nicolay sind nicht mehr dabei, sie haben ihre Karriere beendet. Der starke Amerikaner Tim Pettiford ist in die Heimat zurückgekehrt. Einige talentierte U19-Spieler des MTV wie Benjamin Zintz, Simon Schürmann, Florian Archut und Yujin Pak wollten sich den Programmen der Nachwuchs-Basketball-Bundesliga anschließen. „Somit steht vor uns die wirklich große Herausforderung, mit vielen neuen Spielern des Jahrgangs 2008 und jünger eine Regionalliga-Truppe aufzubauen“, sagt Crnjac. Immerhin werden die Talente angeführt vom erfahrenen Team-Kapitän Stefan Alavanja. „So ist unser Ziel – natürlich neben der Entwicklung der Spieler – den Klassenerhalt zu schaffen“, so der Trainer. „Dass dies nicht einfach wird, ist uns schon klar“, erklärt Crnjac und fügt augenzwinkernd hinzu:

„Aber wir sind seit knapp 30 Jahren unabsteigbar.“ Das Trikot des MTV Kronberg tragen sollen neben Stefan Alavanja, Paul Schröder, Sandro Janusewski, Nino Condic-Jurkic, Vincent Schneider, Jovan Mihic, und Loukas Gkeulachaouri zahlreiche Jugendspieler wie Uais Tawakol, Julien Ike, Henri Dierdorf, Remi Heinecke, Magnus Riener, Silas Hergett und Emil Boykin. Auch der erst 15 Jahre alte Arthur Leonard Horz soll seine ersten Regionalliga-Spielmünuten bekommen. „Viele Fragen mich, ob ich denn nach so langer Zeit noch Lust und Motivation habe“, sagt der MTV Trainer, „Es sind aber genau diese spannenden jungen Spieler, die immer aufs Neue an unsere Türen klopfen und bereit sind an ihrer Entwicklung hart zu arbeiten. Wir sind eben ein Ausbildungsverein und ich freue mich persönlich immer daran, wenn es die jungen Spieler auf das nächste Level schaffen.“ Viele von Crnjacs Spielern haben es in die Jugend-Nationalmannschaft geschafft, manche haben amerikanische College-Stipendien erlangen können. „Und nicht wenige sind tatsächlich zu Basketball Profis geworden“, sagt Crnjac. „Darauf bin ich natürlich sehr stolz.“ Mit dem starkem Absteiger aus der Ersten Regionalliga, Makkabi Frankfurt und den ambitionierten Aufsteigern SKG Roßdorf und 1. FC Kaiserslautern warten etablierte Liga-Größen auf den MTV: Limburg, Langen, Bad Bergzabern, Kassel, Neu Isenburg, Eintracht Frankfurt, Dürkheim Speyer und die Gießen 46.

Thema Cyber-Sicherheit beim Stammtisch

Hochtaunus (kb) – Die Mittelstandsunion lädt alle Interessierten zum nächsten Freitagstammtisch am Freitag, 12. September, ein. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr im QGroup Forum, Oranienstraße 3 in Wehrheim. Thomas Blumenthal, CEO der QGroup 24, wird einen Impulsvortrag zum Thema: „Cyber-Security

als Herausforderung – welche Lösungen gibt es?“ halten. Dabei wird er praxisnahe Einblicke in aktuelle Herausforderungen und Lösungsansätze der IT-Sicherheit geben. Wer teilnehmen möchte, wird um eine Anmeldung bis Montag, 8. September, per E-Mail an Claudia.Kott@bad-homburg.de, gebeten.

FDP tritt CDU-KfB-Allianz gegen kommunalen Eigenbetrieb bei – SPD kritisiert Kurswechsel

Kronberg (kb) – Die Entscheidung der FDP, das Projekt „Baufeld V“ am Bahnhof Kronberg mit einem privaten Investor oder einer bestehenden externen Genossenschaft anstelle eines städtischen Eigenbetriebs umzusetzen, stößt auf Kritik bei der SPD. Die Sozialdemokraten sehen darin eine klare Abkehr vom bisher gemeinsam eingeschlagenen Weg zur Schaffung bezahlbaren Wohnraums in kommunaler Verantwortung. „Mit dieser Entscheidung vollzieht die FDP die endgültige Kehrtwende hin zur CDU-KfB-Allianz gegen den bereits gegründeten städtischen Eigenbetrieb Wohnbau“, erklärt der Stadtverordnete Helmut Ebner. „Diese Kehrtwende wird das Projekt weiter verzögern, weil erst einmal neue Partner gefunden werden müssen, und vermutlich auch weiter verteuern. Ganz abgesehen davon, dass CDU, KfB und nun auch die FDP jegliche Antwort darauf schuldig bleiben, wie sie in dieser Konstellation künftig Einfluss auf die Mietpreisgestaltung und die Vergabe der Wohnungen nehmen wollen.“ Die SPD kritisiert auch den Stil der Kommunikation: „Nachdem Grüne, SPD, FDP und

UBG gemeinsam die Gründung des Eigenbetriebs Wohnbau durchgesetzt hatten, wäre es das Mindeste gewesen, die Mitinitiatoren persönlich über den Ausstieg zu informieren – und nicht über eine Pressemeldung“, so der SPD-Fraktionsvorsitzende Wolfgang Haas. „Zumal der Stadtverordnetenversammlung noch ein gemeinsamer Antrag der vier Fraktionen vorliegt, wonach der Eigenbetrieb das Verhandlungsverfahren mit den beim städtebaulichen Wettbewerb ausgezeichneten Planungsbüros führen soll.“ In intensiven Gesprächen zwischen SPD, Grünen, UBG und FDP wurde über Jahre hinweg die Einrichtung eines städtischen Eigenbetriebs betrieben, um bezahlbaren Wohnraum in kommunaler Verantwortung schaffen zu können. Der Eigenbetrieb ist bereits gegründet und politische Vertreterinnen und Vertreter sind gewählt. Die SPD bekräftigt deshalb noch einmal: Kommunale Wohnungsbaugesellschaften ermöglichen die gezielte Vergabe von Wohnraum an Menschen mit geringem und mittlerem Einkommen – etwa Erzieher, Pflegekräfte, Auszubildende, Mitarbeiter von Handwerksbetrieben oder in

der Gemeinde ehrenamtlich Engagierte wie Feuerwehrleute, um nur einige zu nennen. Die Argumente für die Umsetzung des Projekts „Baufeld V“ mit dem städtischen Eigenbetrieb Wohnbau liegen auf der Hand: Städtische Eigentümerschaft garantiert nachhaltige Mietgestaltung und dauerhafte Einflussnahme. Ein privater Investor ist nicht dem Gemeinwohl verpflichtet, sondern strebt naturgemäß eine profitable Vermarktung seiner Wohnungen an. Belegungsrechte müssten erkaufte und regelmäßig erneuert oder per Mietgarantie abgesichert werden – auch bei einer bestehenden Genossenschaft. Und Erbpachtvergabe bedeutet, dass die Stadt das Grundstück für fast ein Jahrhundert aus der Hand gibt. Daher zieht die SPD das Fazit, dass ein zukunftsweisender Weg verlassen werde und somit bezahlbares Wohnen in Kronberg ohne Not erschwert werde. „Seit Jahren propagieren alle Parteien, in Kronberg bezahlbaren Wohnraum schaffen zu wollen. Der städtische Eigenbetrieb sollte nicht nur das Projekt am Baufeld V umsetzen, sondern auch alle bestehenden und neuen kommunalen Wohnimmobilien integrieren. Damit wäre eine Struktur

geschaffen worden, die den Wohnungsbau langfristig am Bedarf der Stadt ausrichtet und ihr sowie den städtischen Gremien gestalterischen Einfluss sichert. Wir bedauern, dass dieser zukunftsweisende Weg nun nach der Entscheidung der FDP ohne Not erschwert wird“, ergänzt die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Gabriela Roßbach. „Verlängerung für Mietenstopp-Regelung der ABG Frankfurt gilt bis 2030“. Diese Schlagzeile in einer Frankfurter Tageszeitung vom 21. August belegt, welchen Wert Eigenbetriebe oder ausschließlich in öffentlicher Hand befindliche Gesellschaften für die Mieterinnen und Mieter von in öffentlicher Hand befindlichen Wohnungsbaugesellschaften haben. Die ABG Frankfurt ist im Gegensatz zu einem Eigenbetrieb zwar in der Rechtsform einer GmbH organisiert, aber die Stadt Frankfurt ist die einzige Gesellschafterin und bestimmt über die Gremien der Gesellschaft auch deren Geschäftspolitik. „Diese einmalige Chance der Mitgestaltung wird mit der politischen Kehrtwende der FDP leider verspielt“, meint der SPD-Fraktionsvorsitzende Wolfgang Haas abschließend.

Elefanten-Jungtier „Kaja“ nun auf der Außenanlage zu sehen

Kronberg (kb) – Für das Elefantenkalb „Kaja“ im Opel-Zoo beginnt nun die Eingewöhnung auf der Elefanten-Außenanlage. Erstmals ist sie in diesen Tagen dabei zu sehen, wie sie an der Seite ihrer Mutter „Kariba“ und Leitkuh „Lilak“ das weitläufige Gelände erkundet. Auch ein erstes „Bad“ in der Schlammuhle war bereits dabei. Am 27. Mai war das weibliche Jungtier als erster Nachwuchs der Afrikanischen Elefanten „Kariba“ und „Tamo“ im Opel-Zoo zur Welt gekommen und ist damit der erste Jung-Elefant in Hessen seit 1968. Bisher war „Kaja“ nur im Elefantenhaus für Besucher zu sehen. Dort lernte sie zunächst die Kronberger Leitkuh „Lilak“ kennen, die bereits ihre Mutter „Kariba“ großgezogen hatte und nun auch für „Kaja“ eine wichtige Rolle spielt. Elefanten sind hochsoziale Tiere, bei denen sich neben dem Muttertier immer auch andere weibliche Mitglieder der Herde mit um die Aufzucht der Jungtiere kümmern. „Lilak“

und „Kariba“ kennen jeden Winkel der Außenanlage, trotzdem dauerte es einige Zeit, bis sie beim ersten Mal gemeinsam mit „Kaja“ ins Freie kamen. Doch schon kurze Zeit später nahmen sie das Jungtier in die schützende Mitte, erweiterten ihren Radius und zupften schon bald entspannt das Laub von einem Haufen Äste, die von den Tierpflegern vorbereitet waren. „Kaja“ spielte derweil mit den Ästen, wobei sie ständig den noch ungelenken Rüssel trainiert. Immer wieder suchte sie dabei den beruhigenden Kontakt zu den beiden Kühen und trank beim Muttertier, bevor es weiter ging. Regelmäßig können die Besucher „Kaja“ nun vormittags beim Erkunden der Außenanlage beobachten. Für das Jungtier ist dies ein wichtiger Schritt, bevor sie nach und nach auch die anderen Elefanten näher kennenlernen, mit ihnen zusammentreffen und vollständig in die Herde der Kronberger Elefanten eingebunden wird. Nachmittags ist sie weiterhin im Elefantenhaus zu sehen.



Afrikanische Elefanten „Kaja“ und „Kariba“ erstmals auf der Außenanlage im Opel-Zoo. Foto:Archiv Opel-Zoo

you're welcome

Kronberger Bote – the English page

News-
letter

Into the fun – Liederbach corn maze invites you to get lost and spooky



As the sun slowly sinks over the horizon, the corn maze unfolds its very own charm – quieter, more atmospheric and with a whole lot of magic.
photo: pixabay.com

Liederbach/Kelkheim (ju) – A gentle breeze blows through the three-metre-high maize plants while rays of sunshine dance through the golden-green leaves. The rustling of the leaves mingles with cheerful laughter, and somewhere in the distance a shout echoes through the aisles: “This way – or not?” Anyone looking for an unusual excursion this late summer will find what they are looking for in the Liederbach corn maze – one of the most charming family and leisure destinations in the Rhine-Main region.

On winding paths

A maize field covering over 50,000 square metres has once again been transformed into a lively adventure of labyrinths, surprises and natural delights. What at first glance appears to be a simple walk through a field turns out to be a wonderfully winding maze with secret stamp stations, twists and turns that challenge children and adults alike – and make them laugh.

Much more than just a maze

But the maze is just the beginning. The operators have created a small adventure world that combines fun, games and a summery atmosphere in a special way. An absolute highlight is the football mini-golf where you have to manoeuvre the ball over 18 creatively designed courses – sometimes with feeling, sometimes with a lot of momentum. If you

fancy something completely different, you can have fun in the huge corn pool where several tonnes of corn provide a unique feeling – somewhere between a corn whirlpool and a childhood dream.

For the little ones, there are a bouncy castle made of straw, imaginatively designed straw figures and plenty of space to run around. And while the children let off steam, adults can look out over the entire labyrinth from the viewing platform or take a break in the chill-out area. If you don't make it to the end, you can find your way out again via the lovingly designed „Walk of Shame“ – with a wink and a little show that makes it easy to fail.

Open for two months

The corn maze is open until 12 October, always on Saturdays, Sundays and public holidays from 11 am to 7 pm. Adults pay 8 euros, children 6 euros, all attractions being included in the price. If you want, you can enjoy a ‘Currywurst’, fresh corn on the cob, chips or ice cream in between. For larger groups, birthdays or company events, pavilions can be hired, lovingly decorated and ideal for a sociable day out in the countryside. Visitors to the labyrinth towards the end of the afternoon are rewarded with a particularly beautiful atmosphere: When the light softens, the shadows lengthen and the voices in the corn aisles become quieter, the grounds unfold their very own magic. Then it is almost as if the maze

itself comes to life. The Liederbach corn maze is more than just a maze – it is an experience for all the senses. A place where summer, nature, play and community come together in the most beautiful way. So: Lace up your shoes, pack your friends and simply disappear – somewhere between the rows of maize.

The spooky side arrives

When the days get shorter and wafts of mist rise between the corn stalks, the Liederbach corn maze transforms into a place full of spooky creatures, shadowy figures and surprising encounters. Just in time for the dark season, the playful summer maze is transformed into an atmospherically staged maze where the thrills oscillate between laughter and goosebumps – perfect for Halloween fans of all ages.

Age-appropriate scares

On two afternoons, on 27 October and 3 November, the family-friendly spooky maze, which is specially designed for children, will start. In four different levels of difficulty – from “ghosts” (3-5 years) to “bats” (6-7), “vampires” (8-10) and “werewolves” (11-13 years) – children will encounter age-appropriate scary characters without being overwhelmed. Anyone who does get spooked can politely put the monsters in their place with a pre-agreed code word. This keeps the experi-

ence exciting but safe. The slots run staggered between approx. 3 and 7.30 pm – it's worth turning up early.

Pampering programme for the nerves

The Halloween area opens in the afternoon on all days with numerous extras: There is a Halloween party zone with music, food trucks, hot drinks, pumpkin carving (for a fee) and even a spooky version of the popular football mini-golf. Groups and parties are also catered for – pavilions can be hired for children's birthday parties or private Halloween events. Pre-booked time slots are essential for access to the scary or horror maze. Anyone who arrives too late will not be admitted – without a refund. Fast lane tickets are also available and offer priority entry at a specific time slot.

Important: Visitors should wear sturdy shoes and clothing suitable for the weather, as the area is natural and unpaved.

The best way to get there is to take the regional railway RB12 to Liederbach station (only a few minutes' walk). A shuttle service is available for car drivers from the nearby industrial estate in Kelkheim-Münster. Pets must stay at home – but you can bring your nerves of steel. Whether it's scary and beautiful with the family or intense and shocking for adults – the Halloween special at the Liederbach maize maze promises goosebumps, adrenalin and an evening you won't quickly forget.



Not for the faint of heart: The horror labyrinth is only suitable for the very brave.

Foto: M. Kuschel

Books



Bookshop
Thomas Schwenk

*Books
Souvenirs
Stationery
International Newspapers*

**MillenniumM –
we are well worth a visit!**

Mon.-Fri. 9.00 am - 1.00 pm, 3.00 pm - 6.00 pm,
Sat. 9.00 am - 1.00 pm
Hauptstraße 14 · 61462 Königstein
phone 0 61 74 / 92 37 37
www.millennium-buchhandlung.de

ENGLISH IS SPOKEN
AT THE FOLLOWING STORES:

Driving School

**Fahrschule
Hochtaunus**

Inh.: Markus Leinberger

Wiesbadener Straße 42 · 61462 Königstein
phone 06174 2577871 · mobile 0162 6666366
www.fahrschule-hochtaunus.de



Medical Care

We care - you smile!
Dental Office - Dentist Sebastian Manns
Specialist in Endodontics & Esthetic Dentistry

Herzog-Adolph-Str. 4
61462 Königstein
Telephon: 06174 - 21537
www.zahnarzt-manns.de
info@zahnarzt-manns.de



Communication

Kiesow
communication

Shop Königstein Mo-Fr 9:30 am - 18:30 pm
Limburger Straße 3



Opticians

**HÖRGERÄTE
BONSEL**
meine Hörhelden

Berliner Platz 2 · 61476 Kronberg
phone: 06173 / 9977301 · kronberg@bonsel.de



Print

**Druckhaus
Taurus** GmbH

Theresenstraße 2
61462 Königstein
phone 06174 9385-0
Fax 06174 9385-51
info@druckhaus-taurus.de · www.druckhaus-taurus.de



**Are you interested in
presenting your company
on this page?**

- the best place to position your ads
- in depth features and stories
- special conditions!

**It's worth it! Just call
phone 06174 938566**



Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND KATHOLISCHE KIRCHE



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG

Pfarrer Matthias Hessenauer
Tel. 06173 5069580
Matthias.Hessenauer@ekhn.de

Gemeindebüro St. Johann, Telefon 06173 1617
Wilhelm-Bonn-Straße 1
st-johann.kronberg@ekhn.de
Gemeindebüro geöffnet:
Montag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Dopesstraße 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Straße 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00–18.00 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Straße 2a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1592
Leiterin: Stefanie Angilletta

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 29. August 2025
15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr
Probe der Kinderchöre im Hartmutsaal

19.30 Uhr Probe des Chores im Hartmutsaal

Samstag, 30. August 2025
16.00 Uhr Taufgottesdienst
18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenschluss
(Kantor Bernhard Zosel und Lars Simon Sokola)
Orgelwerke für 2 Orgeln
Antonio Soler (1729-1783) 1. Concerto
Luigi Cherubini (1760-1842) Sonata in G
Girolamo Frescobaldi (1583-1643)
doppelchörige Canzone

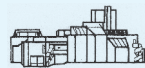
18.30 Uhr Abendgottesdienst
(Pfarrer Matthias Hessenauer)

11. Sonntag nach Trinitatis, 31. August 2025
11.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst der Gemeinden
St. Johann, Peter und Paul und St. Alben
(Pfarrer Stefan Peter, Pfarrer Matthias Hessenauer, Kantor Bernhard Zosel, Chor der Johanniskirche) in der Johanniskirche
mit ökumenischem Kindergottesdienst

Montag, 01. September 2025
19.30 Uhr Probe St. Johannsbläser im Hartmutsaal

Mittwoch, 03. September 2025
17.30 Uhr Evensong mit Katrin Glenz und Harald Eggert
(Johanniskirche)

Donnerstag, 04. September 2025
19.30 Uhr 1. Theologischer Salon für Konfirmanden-
eltern mit dem Thema „Credo – Woran wir
glauben“ (Pfarrer Lothar Breidenstein) im
Kirchraum des Markus-Zentrums in
Schönberg, Friedrichstraße 50. Parkplätze
sind vorhanden.



EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483
E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,
Fax: 06173 929779
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50
E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di. 9-11 Uhr; Mi. + Do. 14-16 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste
Im Brühl 32
Telefon: 06173 5532, Fax: 06173 995848
Leitung: Cinzia Belfiore
E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch:
*Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, dem Volk,
das er zum Erbe erwählt hat!* Psalm 33,12

Sonntag, 31.08., 11. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst
11.30 Uhr AA-Gruppe
Markus-Haus

Kollekten:
*Am 31.08. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die
eigene Gemeinde.*

Bankverbindung: Taunus Sparkasse
IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58
BIC: HELADEFITSK
Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes



EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT

Pfarrerin Annabell Ulrich
Telefon: 0175-1405825
E-Mail: annabell.ulrich@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Gemeindebüro – Fr. Sonja Lind
Albert-Schweitzer-Straße 4, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 9978774
E-Mail: kirchengemeinde.oberhoechstadt@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-oberhoechstadt.de
Bürozeiten: Mi. u. Fr. 9.00 - 11.30 Uht

Ev. Kindertagesstätte Anderland
Leitung: Frau Henrike Pucher
Albert-Schweitzer-Str. 2, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 63712
Email: kita-anderland.oberhoechstadt@ekhn.de
www.kita-anderland.de

Fr., 29.08.
18.00 Uhr Meditation
Frau Hildegard Kaiser

So., 31.08.
11.00 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Annabell Ulrich
Orgel: Kyeong Sook Kim

Aktuelle Informationen in den **Schaukästen** und auf der **Homepage der Gemeinde**



ÖKUMENISCHE
DIAKONIESTATION
KRONBERG + STEINBACH

**Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste -,
Aufsuchende Demenzbetreuung;
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf**
Pflegedienstleitung: Frau Mohs
Vorübergehend:
Hauptstraße 20 – 65760 Eschborn
Telefon: Zentrale 06173 926-30
E-Mail : info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
Monika Schulz & Anja Born
Koordinatorinnen
Friedrichstaße 50 – 61476 Kronberg im Taunus
Telefon +49 (0)6173 926 326
Fax +49 (0)6173 926 316
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de
Website: www.betesda.de



Maria Himmelfahrt
im Taunus

Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
Telefon: 06174 255050,
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay Kumar Rajulaparinmellu
(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533
Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 516
Gemeindereferentin Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538
Gemeindereferentin
Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werk-
tags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tags-
über geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um
17.00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:
Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen
und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.
• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder
Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:
Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch
über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:
Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet,
das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne kön-
nen Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so
Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unse-
rer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekom-
men, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de.
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende
auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öff-
nungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von
9 – 12 Uhr und Mi von 14.00 – 17.00 Uhr unter Telefon
06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:
Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktu-
ellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf
der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig
per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne
das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im
Büro Bescheid.

Unsere Kitas
Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf
der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden
Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Haukommunion und Krankenkommunion
Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal
welchen Alters ist die Haukkommunion ein Zeichen
christlicher Gemeinschaft.
Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen
könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsor-
gers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags,
dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis
12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
unter Telefon: 06174 255050
Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter spre-
chen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der
wir zurückrufen können.
Per Mail sind wir zu erreichen unter:
pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
**Bei der Durchführung der Haukkommunionen
werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen
eingehalten.**



St. Peter und Paul
Kirchort Kronberg

Büro: Frau Raczek
– vorübergehend geschlossen –
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Sonntag, 31.08.
11.15 Uhr ev. Kircheökumenischer Gottesdienst
„Nimm Platz“
in der evangelischen
Johanniskirche Kronberg

15.00 Uhr Kirche Gottesdienst
der Ukrainischen Gemeinde

Dienstag, 02.09.
19.30 Uhr Pfarrsaal Königstein
Probe des Kirchenchores
Kronberg/Schönberg

Mittwoch, 03.09.
19.30 Uhr Don-Bosco
Öffentliche Sitzung
des Ortschaftsausschusses

Donnerstag, 04.09.
12.00 Uhr kfd
Mittagstisch im Schützenhof



St. Vitus
Kirchort Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek
– vorübergehend geschlossen –
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Donnerstag, 28.08.
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores
mit Probenausklang

Samstag, 30.08.
10.00 Uhr Altkönig-Stift Heilige Messe
Sonntag, 31.08.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe,
es singt der Kirchenchor

Montag, 01.09.
20.00 Uhr Elisabeth.-Raum
OT-Sitzung

Dienstag, 02.09.
09.00 Uhr Kirche Heilige Messe
19.30 Uhr Pfarrsaal Öffentliche Sitzung
des Ortschaftsausschusses

Donnerstag, 04.09.
12.00 Uhr Pfarrsaal MITEINANDER ESSEN
15.30 Uhr Hohenwald Heilige Messe
20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores



St. Alban
Kirchort Schönberg

Büro: Frau Raczek
– vorübergehend geschlossen –
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 2550544 * Fax 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Freitag, 29.08.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul
Leitung: Stefanie Meßmann
Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1217
kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus
Leitung: Katarina Wisker
Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 61200
kita-vitus@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Lk 14, 1,7–14
*Wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt,
und wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden.*

**20 Jahre Miteinander Essen
St. Vitus Oberhöchstadt**
Oberhöchstadt (kb) – Wie jeden ersten
Donnerstag im Monat findet auch am
Donnerstag, 4. September, das „Miteinan-
der Essen“ im Pfarrsaal der Kirchgemein-
de St. Vitus statt. Das Besondere an die-
sem Termin ist, dass es dieses gemeinsame
Essen nun bereits seit 20 Jahren gibt. Am
8. September 2005 haben sich zum ersten
Mal 17 Personen getroffen, um gemein-
sam zu essen. Im Vordergrund steht die
Gemeinschaft, denn bei netten Gesprä-
chen und in Gesellschaft schmeckt das Es-
sen nochmal so gut. Die Organisation des
Essens übernimmt die Arbeitsgruppe Cari-
tas St. Vitus. Bei Christiane Pless kann
man sich bis montags vor dem Essen unter
Telefon 06173-64898 anmelden. Es gibt
ein 3-Gänge- Menü zum Preis von 10,50
Euro. Mitglieder der Arbeitsgruppe Cari-
tas decken im Gemeindesaal eine lange
Tafel für alle Teilnehmer und servieren das
Essen.

**Von der Spinnerei Hohemark
zur Roth’schen Mühle**
Kronberg (kb) – Der Club aktiv vom
MTV Kronberg trifft sich am Dienstag, 2.
September, um 9 Uhr beim MTV Kron-
berg. Mit Fahrgemeinschaften geht es zum
Parkplatz am Taunus-Informationszent-
rum, Hohemark. Es fallen Parkgebühren
an. Hier beginnt eine dreistündige Wande-
rung mit Frau Unger, Stadtführerin aus
Oberursel, auf den Spuren der vergange-
nen Mühlenstandorte entlang des Ursel-
bachs und seiner Werkgräben, die reine
Wanderstrecke beträgt 5 km. Die Ankunft
in Oberursel ist für etwa 12.30 Uhr ge-
plant, danach geht es zurück mit der U-
Bahn zum Infozentrum. Abschließend
kehren die Teilnehmer gegen 13 Uhr im
Restaurant Waldtraut ein. Es fallen 10
Euro für Führung und Fahrtkosten an. Die
Rückkehr ist dann gegen 15.30 Uhr. Eine
Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Band H.O.T. spielt im Freizeit



Das Helt Oncale Trio freut sich auf den musikalischen Abend. Foto: privat

Schönberg (kb) – Mit seiner bekannten Band H.O.T. begibt sich der bekannte Sänger und Saitenvirtuose Helt Oncale auf die Spuren von Künstlern wie Elvis, Chuck Berry, James Brown oder Roy Orbison. Mit Chris Schneider am Bass und Quincy Kline an den Drums wird das Helt Oncale Trio

komplett. Ein Abend mit fast vergessenen Songs von amerikanischen Künstlern, hautnah und live am Montag, 1. September, zur 127. JamSesh ab 20 Uhr, open-air, im Freizeit, Ernst-Schneider-Platz in Kronberg-Schönberg. Wie immer ist der Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Besuchernachmittag im Kinderhaus

Kronberg (kb) – Am Donnerstag, 4. September, von 14.30 bis 16 Uhr öffnet das Montessori Kinderhaus Kronberg seine Türen für interessierte Familien, Großeltern und alle, die neugierig auf das besondere pädagogische Konzept sind. Die Besucher erwartet ein spannender Einblick in die sechs Funktionsräume – darunter der Montessori-Raum mit ausgewähltem Material, der Werkraum zum Ausprobieren, der Bewegungsraum für Spiel und Motorik sowie weitere liebevoll gestaltete Lern- und Erfahrungsbereiche. Auch das großzügige Außengelände mit seinen vielen Möglichkeiten zum Forschen, Entdecken und Toben steht offen. Kinderhausleiterin Sandra Spörl und ihr Team nehmen sich Zeit für Gespräche und beant-

worten Fragen rund um das Montessori-Konzept, den Tagesablauf sowie die Betreuungszeiten (werktags 7.30–16.30 Uhr, freitags bis 14 Uhr). Besonders interessant: Es gibt noch wenige freie Plätze für das Betreuungsjahr 2025/26. Für Kinder bietet der Nachmittag die Gelegenheit, selbst in die vorbereitete Umgebung einzutauchen und erste Erfahrungen mit dem Montessori-Material zu sammeln – ganz spielerisch und auf Augenhöhe. Eine Anmeldung vorab ist nicht nötig. Interessierte können einfach vorbeischaun – das Montessori Kinderhaus freut sich auf den Besuch. Es liegt in der Le-Lavandou-Straße 2 in Kronberg, weitere Infos gibt es im Internet unter www.montessori-kronberg.de

Öffentliche Führung – Tiere, die (fast) keiner kennt



Europäische Gleithörnchen im Opel-Zoo Foto: Archiv Opel-Zoo

Kronberg (kb) – Um Tiere, die (fast) keiner kennt und die weniger im Rampenlicht der Besucher stehen, geht es bei der nächsten Öffentlichen Führung im Opel-Zoo. Im Opel-Zoo werden rund 2.000 Tiere in 221 überwiegend aus Afrika, Asien und Europa stammenden Arten gehalten und die Zoobesucher freuen sich vor allem auf die einzigen Elefanten in Hessen, auf Giraffen, Zebras, Erdmännchen und viele andere mehr. Neben diesen „prominenten“ Tierarten werden aber auch solche gepflegt, die bei den Zoobesuchern in der Regel weniger Beachtung finden, über die es aber viel Interessantes zu berichten gibt. Die Europäischen Gleithörnchen schaffen es beispielsweise, mit ihrer behaarten Flughaut 30 bis 60 m durch die

Luft zu gleiten. Und die Skorpions-Krustenechse gehört innerhalb der rund 3000 Echsen zu den wenigen giftigen Ausnahmen. Nicht jedem bekannt ist auch die Tatsache, dass Hirsche für die medizinische Forschung interessant sind, denn bei den männlichen Tieren wachsen die großen Hauer nach oben heraus und durchbrechen den Nasenrücken, ohne dass es dabei zu Entzündungsreaktionen kommt. Die Führung zu diesen und weiteren interessanten Tieren im Opel-Zoo startet am Samstag, 30. August, um 15 Uhr an der Statue des Zoogründers hinter dem Haupteingang. Sie ist kostenfrei, ohne Zuschlag zum Eintrittspreis und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Impressum

Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Ivy Wreth
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
9.600 verteilte Exemplare
für Kronberg mit den
Stadtteilen Oberhöchstadt
und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43
vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus
Naumann, Gelnhausen

Internet:
www.taunus-nachrichten.de
Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos wird
keine Haftung übernommen.



„Handle nur nach derjenigen Maxime,
durch die du zugleich wollen kannst,
dass sie ein allgemeines Gesetz werde.“
(Kant)

Walter Demel

*28. Februar 1946 † 4. August 2025

Wir trauern um unseren lieben Papa.
Du fehlst uns und wir vermissen Dich.

Nadine und Gregor

mit Familie und Freunden

Unser Papa wird am 29. August 2025 auf dem Thalerfeld
in Kronberg im Kreise der Familie und Freunde beigesetzt.

Was bleibt, sind die Spuren seines Wirkens
und die Erinnerung an die gemeinsame Zeit.

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter
und geschätzten Kollegen

Herrn Walter Demel

der am 4. August 2025 im Alter von 79 Jahren verstorben ist.

Herr Walter Demel war bis zu seinem Ruhestand 32 Jahre in unserem
Unternehmen tätig. Mit seinem Wirken und seiner Kreativität war er richtungsweisend
für die überaus erfolgreiche Positionierung unseres Unternehmens.

Walter Demel wird uns als Mensch und Kollege
immer in bester Erinnerung bleiben.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt seinen Familienangehörigen.

Geschäftsleitung, Betriebsrat, Belegschaft

Schaeffler Vehicle Lifetime Solutions Germany GmbH & Co. KG

Endgültig fort?

Du bist nun fort,
endgültig fort,
von hier und dort,
dem Heute.

Erinnerungen –
Jahr für Jahr –
Gedanken kreisen,
es ist wahr:

Du bist nun fort
und doch so nah,
auch hier und dort
und heute!

Ursula Holthausen

Mein geliebter Haß-Jerg!

Ein ganzes langes Jahr –
ohne Dich!
Unsere goldene Hochzeit –
ohne Dich!
Ich vermisse Dich so sehr!
In Liebe!

Deine Margarete

Zum 28. August 2025

Konzert mit Musik für zwei Orgeln in der Johanniskirche

Kronberg (kb) – Das doppelchörige Musizieren wurde in der Mitte des 16. Jahrhunderts in Norditalien erfunden. Beispielsweise bot der noch heute bei Touristen beliebte Dom San Marco in Venedig mit seinen zwei gegenüberliegenden Emporen ideale Voraussetzungen dafür. Schon bald begann man, diese Idee auch auf die Orgelmusik zu übertragen. Man findet solche Stücke, in denen sich die beiden Organisten sozusagen die Bälle in Form musikalischer Themen zuwerfen, vor allem im nördlichen Italien und in Spanien. Die beiden Organisten Lars Simon Sokola und Bernhard Zosel haben für ihr Konzert am Samstag, 30. August, um 18 Uhr in der Johanniskirche vornehmlich Werke dieser Epo-

che und dieser Regionen ausgesucht. Als zweites Instrument neben der großen Hillebrand-Orgel fungiert dabei das Positiv, das im vorderen Teil des Kirchenraums aufgestellt wird. Der Komponist Antonio Soler (1729-1783) wirkte am spanischen Königshof und wird wegen seiner virtuoson Sonaten und Concertos gern mit seinem Lehrer Domenico Scarlatti verglichen. Girolamo Frescobaldi und Giovanni Bernardo Zucchini sind italienische Komponisten des Barock, Luigi Cherubini, der 1760 in Florenz geboren wurde und 1842 in Paris starb, ist einer der profiliertesten Komponisten der klassischen Epoche. Der Eintritt zu diesem halbstündigen Konzert ist frei.

Brunnenfest Schönberg – wo Tradition auf Lebensfreude trifft

Schönberg (kb) – Am Samstag, 6. September, verwandelt sich der Ernst-Schneider-Platz in Schönberg ab 15 Uhr wieder in einen lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt. Mehrere Schönberger Vereine und Gastronomen laden zum beliebten Brunnenfest ein – einem Fest, das nicht nur für gute Stimmung sorgt, sondern auch ein starkes Zeichen für das Miteinander im Stadtteil setzt.

„Das Brunnenfest hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Bestandteil des Schönberger Veranstaltungskalenders entwickelt. Mit jeweils über 500 Besuchern in den letzten Jahren zeigt sich: Schönberg lebt – und feiert gemeinsam“, erklärt Mathias Völlger, der Vorsitzende des Vereins „Schönberg lebt“. Auch in diesem Jahr erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie:

Für beste Unterhaltung ist gesorgt: Die TSG Schönberg bietet ein abwechslungsreiches

Kinderprogramm mit Hüpfburg und einem Bobbycar-Rennen, das für strahlende Gesichter bei den jüngsten Besuchern sorgen wird. Eine Jugendgruppe des Sportvereins wird darüber hinaus eine Tanzaufführung präsentieren.

Kulinarisch verwöhnen die beiden örtlichen Restaurants am Ernst-Schneider-Platz und aus der Taunushalle mit Grilltheke und weiteren herzhaften Speisen. Wer es lieber süß mag, wird am Kuchenstand des Fördervereins der Viktoria-Schule fündig, der eine Auswahl an selbstgebackenen Köstlichkeiten bereithält, ebenso wie beim Stand des Fanfarenzugs – dieser ist erstmals mit einem eigenen Stand vertreten und bietet frisch gebackene Waffeln und Crêpes an.

Musikalische Begleitung

Für die musikalische Begleitung des Festes sorgt Creative Sounds Kronberg, die im Jahr

ihres 20-jährigen Bestehens zwei Bands auf die Bühne bringen und damit für eine stimmungsvolle Atmosphäre auf dem Ernst-Schneider-Platz sorgen. Am Nachmittag spielt die Band „Farbenmeer“ Pop-Rock mit 80er Vibes in deutscher Sprache und am Abend wartet „Terstegen & Friends“ mit einem vielfältigen Repertoire aus den Genres von Blues, Soul und Jazz bis hin zu Reggae auf die Besucher.

Geschichte des Fests

Das Schönberger Brunnenfest fand erstmals 1985 statt – organisiert von der TSG Schönberg, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Taunus-Chor. Die TSG feierte damals ihr 65-jähriges Bestehen und es wurde der von der früheren Stadträtin und Schönberger Bürgerin Marianne Berg gestiftete Albanusbrunnen eingeweiht.

Nach einigen Jahren ohne Brunnenfest entwi-

ckelten Vertreter lokaler Vereine, Gastronomen und der Viktoria-Schule ein neues Konzept für das Fest, welches in dieser Form als Neuauflage im Jahr 2023 erstmalig stattgefunden hat. Der Verein Schönberg lebt wurde 2014 gegründet und setzt sich für die Stärkung des Gemeinschaftslebens, die Förderung lokaler Kultur und die Belebung des Stadtteils Schönberg ein. Mit Veranstaltungen wie dem Brunnenfest, der Sanierung des Kapellchens auf dem Schönberger Friedhof und regelmäßigen Stammtischen schafft der Verein Räume für Begegnung und Austausch im Ort.

„Das Brunnenfest ist für uns mehr als nur ein Fest – es ist Ausdruck gelebter Nachbarschaft und ein Zeichen dafür, wie viel Schönberg zu bieten hat“, so Mathias Völlger abschließend für das Organisationsteam. „Wir freuen uns über alle, die mitfeiern, mithelfen oder einfach vorbeischauen.“



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Kaufe Omas alten Hausrat von A-Z: Porzellan und Zinn, Geschirr, Gemälde, Uhren, versilbertes Besteck, Bronzen, Geigen, Cello auch defekt, Militaria, Designer Taschen, Brillen und vieles mehr Tel. 0157/87955048 Albert Schmitt

Kaufe Schellackplatten! Kleinkunst, Tanzmusik & Märsche. Angebote mit Fotos an: sammler345@gmx.de

Tabak Pfeifen beraucht/ neu. Von Privat/ Rentner zu kaufen gesucht. Tel. 0151/25237802

Achtung aufgepasst, Herr Büchler kauft Pelze aller Art zahle bis 6500,- € in bar zusätzlich kaufen wir Porzellan, Gemälde, Krokohandtaschen, Teppiche, Zinn, Näh- & Schreibmaschinen, Silber, Besteck, Modeschmuck und jegliche Art von Goldschmuck, Altgold, Bruchgold. Führend auf diesem Markt seit 1996 von Mo. bis So. und Feiertage von 10 bis 20 Uhr erreichbar. Seriöse Abwicklung. Tel. 069/90725728

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werterschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Frau Kaiser kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 069/25718443

Sammler sucht Schätze, mit Geschichte, vergangener Zeiten. Gesucht werden Accessoires und Sammlerstücke aus den Jahren 1920 bis 1980. Ob zeitloser Schmuck, elegante Taschen oder Hüte. Ebenfalls dekorative Alltagsgegenstände oder auch alte Reklamemarken und Kuriositäten. Seriöse Abwicklung garantiert! Tel. 06109/ 6988099 Herr Franz

Liebe Leser, suche Möbel, Gemälde, Porzellan, Armbanduhren, Münzen, Militär, Bücher, Pelze, Nähmaschinen, auch ganze Nachlässe! Barzahlung und Abholung. 0172/4097614



AUTOMARKT

Autoliebhaber sucht BMW, MERCEDES-BENZ, AUDI. Bitte alles anbieten. Danke. Tel. 0174/4054545

BMW 523i (E60), 177 PS, EZ 2007, 195.000 km, allfallr., 2. Hd., dunkelgrün, neue Reifen 8-fach auf Alufelgen (BMW), Anhängerkupplung, gute Ausstattung, Dachträger BMW usw., sehr gepflegt und instandgehalten, TÜV bis 2027. Zur Zeit MOTORSCHADEN. Preis: 2.500,- €. Tel. 0176/47178156

Rarität - KFZ, Suzuki „Jimny“ 62.000 TKM, Allrad, Cabrio „ROCK AM RING“, schwarz, Tüv 5/27. FP 5100,- €. Chiffre VT 07/35

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Oberer Stellplatz in Doppel-parker in Tiefgarage zu vermieten in Bad Homburg, Gluckensteinweg 3, Mail: Betreuungsbuero.Doerflinger@web.de

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de



KENNENLERNEN

Nordic-Walking Oberursel, Treffpunkt Taunus- Infozentrum, Do. 4.9.25 18.00-19.30 Uhr, Di. 9.9.25 9.30-11.00 Uhr, weitere Termine: gleicher Treffpunkt/Tag/Uhrzeit oder nach Absprache.

Für die gemeinsame Zukunft freut sich Sie, 1,70 m, auf gebildeten, bindungsfähigen Kavalier, NR, ab 1,80 m, m. Herz, Humor, sozialer u. emotionaler Intelligenz! Wir, sportl., kulturinteress. i. d. 60igern, tanzen gern a. Bällen. R. HG, F. Chiffre VT 01/35

Dominanter attraktiver Powertyp Ü50 bietet devoter und solventer stilvoller Frau ihre wahre Erfüllung auf Dauer. powertaunus@outlook.de

Schlossherr sucht verwöhnbedürftiges Burgfräulein für aufregende und spannende Ritterspiele: Tel. 0176/78588748

Du bist auch Single (ü50) und suchst symp. Leute für gem. Freizeitgestaltung am Wochenende? Ich, w., freue mich auf Deine Antwort. thinkpositiv@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Witwer sucht Witwe: junggeblieben, Mitte 70 - geföhlt 55, 1,82, schlank und noch aktiv, an Kultur, moderner Kunst und Reisen Interessierter sucht Gleichgeartete für gemeinsame Unternehmungen. Chiffre VT 02/35

Seriöser ER sucht attraktive Ost-Europäerin bis 55 J. für eine gemeinsame und romantische Zukunft: Tel. 0172/6538113

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Margarete, 80 J.,** ehem. Arzthelferin, jung geblieben u. ansehnlich, mit eigenem Wagen. Bin seit 1 J. verwitwet, habe meinen Mann bis zuletzt selbst gepflegt. Jetzt möchte ich doch noch einmal nach vorne blicken, gerne auch mit Wohnortwechsel, wenn das Herz es will. Suche aufrichtigen Herrn für schöne Zweisamkeit. pv Tel. 06431-2197648

➤ **Ursula, 68 J.,** mag Ordnung u. Ehrlichkeit, doch als ich Witwe wurde kam die Einsamkeit. Wünsche mir wieder ein schönes Miteinander. Sie sollten bis 80 J. sein u. sich auf liebev. Zweisamkeit freuen. Rufen Sie üb. pv an, ich könnte Sie kurzerhand mit meinem Auto besuchen, damit wir alles besprechen können. Tel. 0176-56848299



BETREUUNG/PFLEGE

Suche mobile Haushaltshilfe für alle anfallenden Arbeiten in PLZ 65812. Tel. 0172/2138159

Erfahrener Pfleger bietet Verhinderungspflege an, die v. d. Pflegekasse bezahlt wird. Erledige Einkäufe, bürokratische Angelegenheiten, begleite bei Arztbesuchen (Fahrdienst), organisiere Freizeitgestaltung/ Spaziergänge. Tel. 0171/6818578



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann®
PFLGVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Freundliche Hilfe im Haushalt & Begleitung für Senioren in Liederbach + 5km, Anette. Tel. 0178/5268136

KINDERBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Freundliche Hilfe im Haushalt & Begleitung für Senioren in Liederbach + 5km, Anette. Tel. 0178/5268136

Schlossherr sucht verwöhnbedürftiges Burgfräulein für aufregende und spannende Ritterspiele: Tel. 0176/78588748



IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Oberursel/Bad Homburg: 2 tolle Gärten in wunderschöner Lage an nette Gartenliebhaber zu verpachten, kein Verein! 200,-€ und 130,- € p. M. Tel. 06171/3219

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Gartenliebhh/in sucht 3 Zi. Wg. o. kl. Haus in K6. o. Umkreis zu kaufen. Chiffre VT 05/35

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Liederbach, Grundstück 702 m² mit 2 Fam. Haus Bj.57/58 2x 67 m², Keller, Dachboden, Garage, Renovierung erforderlich, sehr gute Wohnlage, großer Garten, viele Baumöglichkeiten von priv. 680000,- € Tel. 0173/6723153

Kronberg St./am Park, gute helle Lg., ETW 120 m², TG, 2 BLK, 2. OG, Aufz., Ka., Pa., EBK, Renv. u. Bad neu, befr. Miete 8/27, Priv., VB 535T €. Tel. 0177/4498162 Ceodel8@aol.com

Top-Kapitalanlage in Bestlage Kelkheims! 5-Familienhaus, ca. 315 m² Wfl., 655 m² Grundstück, Dach ausbaufähig. Abgeschlossenheitsbescheinigung & Teilungserklärung liegen vor. Jahresmieteinnahmen 34.880,- €. Nur an Investoren, Mieter müssen 10 Jahre geschützt werden. Gegen Gebot. Chiffre VT 03/35

Wohnungen zu vermieten in Kelkheim/Hornau: 1.: 3 Zimmer, 87 m², 1000,- € Kaltmiete zzgl. NK, 2.: Maisonette, 3 Zimmer, Balkon 105 m² 1450,- €, zzgl. NK, jeweils Parkplatz. Tel. 0176/61596434 18-21 Uhr

TOP-Wohnung in Bad Nauheim, Maisonette, 156 m², 4,5 Zim., sehr gute und ruhige Lage, nahe Sprudelhof, Thermalbad, Kurpark, Innenstadt und Bahnhof, 2 Bäder, Keller, großer Balkon und großer Parkpl. Tel. +4176/2814852 art-foto@gmx.de

GEWERBERÄUME

Kelkheim-Hornau, Ladenlokal, ca. 46 m², auch geeignet als Büro, ab Nov. 2025 (evt. früher) zu vermieten. 483,- € pro Monat + 80,- € Nk + Kt. Tel. 06195/9617548

MIETGESUCHE

Single, männl., sucht 3 Zimmer Whg. in Kronberg + Umgebung (ohne Königstein). Einzug ab 1.10, kein DG oder Hochaus. Bonität einwandfrei. Tel. 01522/4052318

Stellenmarkt

Aktuell

Die Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein sucht ab sofort zur Verstärkung des Pflege-Teams eine/n freundliche/n und flexible/n

Examierte/n Gesundheits- und Krankenpflegerin/er (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit

Sie lieben die Pflege, aber nicht das Heben, Lagern und Waschen?
Bei uns wartet ein Einsatzgebiet ohne körperlich belastende Bettpflege – dafür viel Raum für Ihr Fachwissen.

Ihr Profil:

- ✓ Abgeschlossene Ausbildung zur/zum examinierte/n Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d)
- ✓ Verantwortungsvolle, empathische und teamfähige Persönlichkeit

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem starken Team.

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Pflegedienstleitung Frau Heike Horvath unter (T) 06174-29040 zur Verfügung.

Ihr Weg zu uns: personal@migraene-klinik.de

Wir suchen Sie!

Zur Besetzung unserer Pforte suchen wir ab sofort Sie (w/m/d), freundlich, gepflegt und empathisch.

Sie gehen gerne auf Menschen zu?
Ihre Aufgaben wären die Ansprache unserer Bewohnenden und Besucher, Annahme und Weiterleitung von Telefonaten, kleinere Verwaltungsarbeiten und Unterstützung im Servicebereich.

Arbeitszeit: Mo – Fr 9.30 bis 18.00 Uhr.
Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung und betriebliche Altersvorsorge.

Weitere Details unter:
St. Raphael, Alten- und Pflegeheim
Forellenweg 3, 61462 Königstein
Tel. 06174 / 9269-0 oder Mail an verwaltung@barmherzige-koenigstein.de



MYJOB.de

Pssst ...
Hier gibt es die passenden **JOBS**



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Kaufm. Angestellte (m/w/d)

mit sehr guten Deutschkenntnissen.

- allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten
- vorbereitende Buchhaltung
- Lohnabrechnungen
- Telefondienst

bht Bäder und Haustechnik GmbH
Tel.: 06196 - 56 86 31
www.bht-eschborn.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d)

auf Minijob -Basis. Aufgabengebiet ist das Sortieren und Zählen der Wäsche sowie sonstige Tätigkeiten. Arbeitszeit: Flexibel von Mo-Fr bei freier Einteilung.

Revit Textilservice GmbH
Ludwig-Erhard-Str. 1A Eingang B • 65760 Eschborn
Ansprechpartner: Herr Theiß • Tel.: 0151-62915640
Email: n.theiss@revit-eschborn.de



Der **Kronberger Bote** sucht dringend **Vertretungen** als Zusteller unserer Zeitung.

Interesse? Melden Sie sich unter:
traeger-kb@hochtaunus.de

CDU für Stärkung der Kindertagespflege

Kronberg (kb) – Die CDU-Fraktion der Stadtverordnetenversammlung hat einen Antrag eingereicht, mit dem die finanzielle Förderung der Kindertagespflege in Kronberg verbessert werden soll. Ziel des Antrags ist die Einführung eines städtischen Betreuungszuschusses in Höhe von 1,80 Euro pro vereinbarter Betreuungsstunde, maximal jedoch 250 Euro im Monat – zusätzlich zur bisherigen Förderung durch den Hochtaunuskreis. „Die Kindertagespflege ist ein elementarer Bestandteil des Betreuungsangebots in Kronberg – vor allem im U3-Bereich. Sie bietet individuelle, familiäre und flexible Betreuung. Doch aktuell besteht ein erheblicher Wettbewerbsnachteil gegenüber den städtischen Kindertagesstätten“, erklärt Stefan Möller, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU und Mitglied im Kultur- und Sozialausschuss. Die CDU verweist darauf, dass Eltern für einen Betreuungsplatz in der Kindertagespflege bei ähnlichem Stundenumfang annähernd 50 Prozent mehr bezahlen müssten als für einen Krippenplatz in einer städtischen Kita. Zudem würden Tages-

pflegepersonen deutlich geringere öffentliche Zuschüsse als städtische Einrichtungen erhalten. Das führe nicht nur zu einer erheblichen finanziellen Belastung der Eltern, sondern gefährde auch die Chancengerechtigkeit beider Betreuungsformen. „Wir möchten mit unserem Antrag erreichen, dass die Stadt Kronberg auch weiterhin ihrer Verantwortung gerecht werden kann, beide Betreuungsformen gleichwertig zu fördern“, betont Andreas Becker, Vorsitzender der CDU-Fraktion. „Die vorgeschlagene Bezuschussung soll eine direkte finanzielle Entlastung für Familien bewirken und gleichzeitig die Attraktivität der Kindertagespflege erhöhen.“ Janine Woelki, selbst Tagespflegeperson in Kronberg und Interessenvertreterin der Kindertagespflegepersonen, begrüßt den Vorstoß ausdrücklich: „Der Antrag ist ein wichtiges Signal an die Tagespflegepersonen und die Eltern. Eine bessere finanzielle Unterstützung stärkt nicht nur die Wahlfreiheit der Familien, sondern trägt auch zur langfristigen Sicherung und Qualität der Kindertagespflege in Kronberg bei.“

CDU-Dialogstand am Berliner Platz und am Dalles in Oberhöchstadt

Kronberg (kb) – Am Samstag, 30. August, werden die engagierten CDU-Mitglieder ihren Dialogstand wieder in der Ortsmitte von Oberhöchstadt und am Berliner Platz aufbauen. Hier besteht die Möglichkeit, aktuelle Kronberger Themen mit den Mandatsträgern aus Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat zu besprechen. In Oberhöchstadt stehen die Mandatsträger der CDU von 9 bis 11 Uhr und in Kronberg von 10 bis 12 Uhr den Bürgerinnen und Bürgern für Gespräche zur Verfügung. „Im Rahmen des Dialogs erinnern wir auch daran, dass die CDU unser Land seit 80 Jahren nach vorne bringt und wir unsere wirtschaftliche Entwicklung Ludwig Erhard als Vater der Sozialen Marktwirtschaft verdanken, der den Weg zum Wohlstand für alle ermöglichte“, so Fraktionsvorsitzender Andreas Becker.

„80 Jahre CDU – das sind 80 Jahre Verantwortung, Gestaltungswille und Dienst an unserem Land. Daher setzen wir uns als CDU Kronberg auch weiterhin für eine Politik mit Maß und Mitte ein und treten auch außerhalb des Wahlkampfes regelmäßig mit Bürgerinnen und Bürgern in direkten Kontakt“, so die CDU-Vorsitzende Felicitas Hüsing weiter.

Sommerfest des Pfadfinderstammes Schinderhannes Kronberg

Kronberg (kb) – Der Verein der Förderer des Pfadfinderstammes Schinderhannes Kronberg lädt ein zum Sommerfest am Samstag, 30. August, ab 15 Uhr im Pfadfinderheim, Auf der Heide 17. Wie in jedem Sommer soll zusammen am Lagerfeuer gefeiert und gesungen werden. Der Verein freut sich auf ein Treffen der aktiven Pfadfinderinnen und Pfadfindern mit ihren Eltern und den Ehemaligen der Stämme Schinderhannes und Königsadler. Selbstverständlich sind wie immer auch alle Freunde und Interessierten zum Schnuppern, Feiern und Kennenlernen willkommen. Am Nachmittag wird es Kaffee und Kuchen geben. Die aktiven Pfadfinder werden von ihren aktuellen Aktivitäten und Fahrten berichten. Außerdem wird im angrenzenden Wald ein Programm für die Jugend geboten werden. Gegen Abend wird der Grill angeheizt: Es gibt Leckeres zu Essen und zu Trinken, unter anderem selbstgekelterten Apfelwein. Über Kuchen- und Salatspenden freut sich der Verein.

Wassersensitive Stadtgestaltung – was ist das und wie funktioniert das?



Im Projekt „ReSource:Mannheim“ wurde in der Aubuckel-Siedlung ein einzigartiges Wasserrecyclingsystem im Wohnquartier realisiert.

Foto: privat

Kronberg (kb) – Der Verein Aktives Kronberg lädt herzlich zu einem besonderen Ausflug am Samstag, 6. September, um 14.30 Uhr nach Mannheim ein. Gemeinsam mit Interessierten will der Verein die spannende Frage der wassersensitiven Stadtgestaltung in Mannheim erkunden. Die beiden Architekten und Projektleiter, Dr. Simon Gehrmann und Frederik Helms, nehmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit auf eine rund zweistündige Führung durch das Stadtquartier Aubuckel am Adolf-Damaschke-Ring. Dr. Gehrmann hatte bereits im November vergangenen Jahres bei einer Vereinsveranstaltung die theoretischen Grundlagen dieser Zukunftsaufgabe vorgestellt. Nun besteht die Gelegenheit, die Umsetzung hautnah zu erleben: Im Projekt „ReSource:Mannheim“ wurde in der Aubuckel-Siedlung ein einzigartiges Wasserrecyclingsystem im Wohnquartier realisiert. Dabei geht es vor allem um die Wiederverwendung von Grauwasser aus den Haushalten der Wohnanlage, das sorgfältig in den Filteranlagen im Haus zur weiteren Nutzung aufbereitet wird. Das Bauvorhaben, das von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt begleitet wird, gilt als Leuchtturmprojekt seiner Art und ist in Deutschland einmalig. Bei dem Rundgang wird Dr. Gehrmann nicht nur die Gebäude mit ihren 114 Wohnungen und die technischen Anlagen erläutern, sondern auch aufzeigen, welche wichtige Rolle die Garten- und Freiraumflächen für die wassersensible Stadtgestaltung spielen. Aktives Kronberg freut sich auf einen informativen und inspirierenden Nachmittag mit vielen Einblicken in ein zukunftsweisendes Projekt. Dass die Baukosten für das Projekt im Rahmen geblieben sind, beweist der niedrige, sozial verträgliche Mietspiegel von 9 bis 14 Euro je m2. Zudem werden 40 Prozent der Wohnungen sozial gefördert. Für die Organisation bittet der Verein um verbindliche Anmeldungen per E-Mail an mail@aktiveskronberg.de. Treffpunkt für Fahrgemeinschaften per Pkw ist der Parkplatz Kronberg Süd um 13 Uhr, die Führung wird kostenfrei sein.

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Oberursel
DHH mit 200 qm WFL, großes Sonnen-
grundstück, EBK, ruhige Lage, Kaltmiete
3.200,- € zzgl. NK/KT
Bj. 1997, Gasverbrauch 137 kWh, Klasse E

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Frankfurt-Europaviertel
Moderne 4-Zimmer-Wohnung, 101 qm Wfl.,
Parkett, 2 Bäder, großer Sonnenbalkon
für nur **770.000,- €** inkl. TG-Platz/EBK
Bj. 2012, Fernwärme, Verbrauch 56 kWh Klasse B

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Falkenstein
Schicke DHH, 205 qm Grundstück,
5 Zi., EBK, 2 Bäder, ruhige Lage,
nur **599.000,- €** inkl. Garage
Bj. 1972, Klasse F, Bedarf 167,3, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

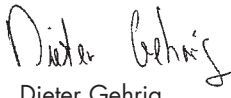
Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem
Sonnenbkl. und Bургblick, 94 qm
Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur
297.000,- €, mit Garage.
Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus,
Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne
erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Ver-
kaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sach-
wert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen
aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses
und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. In-
teressierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540
einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr

Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

!

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefon-
zentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an
06174/938511 oder 0170/2345287

Eltville am Rhein: Es gibt viel zu sehen
- Der Rohbau ist im Dachgeschoss
angekommen! Attraktive 2-Zimmer-
Neubau-Wohnung im **Domizil Eltville** für
die Generation 60+: Wohnfläche 62 m²,
Westbalkon, barrierefreier Zugang, Auf-
zug, Fußbodenheizung, Gemeinschafts-
räume, Gästearbeitsplätze und Betreu-
ungsservice. Kaufpreis 475.900 € zzgl.
2,38 % Courtage inkl. MwSt. Jetzt infor-
mieren und stilvoll wohnen in Eltville!
Kontakt: Telefon 06123 / 799 18 08, wei-
tere Infos: www.vetterundpartner.de

**Anzeigen-
annahme:**

Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@
hochtaunus.de
Kronberger Bote

FDP äußert sich zum Baufeld V

Kronberg (kb) – Seit über 25 Jahren wird in Kronberg über das Baufeld V diskutiert – mit dem Ziel, dort dringend benötigten bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Auch die FDP hat dieses Ziel stets mitgetragen und es in ihr Wahlprogramm aufgenommen. Doch ebenso klar ist: Politik bedeutet auch, die Realität im Blick zu behalten und verantwortungsvoll zu handeln – gerade dann, wenn es schwierig wird.

Nach intensiver Prüfung aller vorliegenden Fakten kommt die FDP-Fraktion zu dem Ergebnis, dass eine Bebauung von Baufeld V durch die Stadt selbst unter den aktuellen Marktbedingungen wirtschaftlich nicht vertretbar ist, vor allem aber auch haushaltspolitisch nicht zu verantworten ist. Die Wirtschaftlichkeitsberechnung der prämierten Siegerentwürfe zeigt, dass die Investitionskosten über 27 Millionen Euro betragen würden.

Gleichzeitig zeigen die Berechnungen, dass sich selbst nach 30 Jahren die Ausgaben nicht decken lassen. Das Projekt würde die Stadtkasse dauerhaft belasten, und das angesichts ohnehin schon angespannter laufender Haushaltszahlen, erklärt die FDP. Bereits die heute schon begonnenen und politisch fest eingepplanten Projekte verbrauchen das gesamte verfügbare Liquiditätspolster von rund 40 Millionen Euro, darunter der Erwerb des Grundstücks Westerbachstraße, der Bau der neuen Feuerwehr, der Kauf des Posthauses und vieles mehr. „Wir haben uns so lange wie

möglich für eine tragfähige Lösung eingesetzt, bezahlbaren Wohnraum in kommunaler Verantwortung zu schaffen. Doch nach der Vorlage jüngster Berechnungen halten wir dieses Ziel unter den gegebenen Herausforderungen für nicht mehr realisierbar: Der Neubau der Feuerwehr hat sich früher als erwartet materialisiert. Wenn wir Baufeld V als Stadt weiterverfolgen, müssten wir auch andere, nicht minder wichtige Vorhaben hinten anstellen, da es sowohl an der Finanzierung als auch an den Verwaltungskapazitäten der Stadt fehlen würde“, so die FDP.

„Das bedeutet nicht, Baufeld V zu begraben, sondern wir schlagen vor: Die Stadt Kronberg soll die Bebauung von Baufeld V nicht selbst umsetzen, sondern die Rahmenbedingungen schaffen, das Grundstück an einen privaten Investor oder eine Genossenschaft zu vergeben. Im Gegenzug soll die Stadt Belegungsrechte für einen Anteil der Wohnungen sichern. Damit ließe sich das Ziel 'bezahlbarer Wohnraum' zumindest teilweise, weiterhin erreichen – nur eben mit einem anderen Hebel. Damit greifen wir eine Ersatzlösung auf, deren Prüfung wir bereits vor der Sommerpause angeregt haben.“

Es gehe nicht um das „Ob“, sondern um das „Wie“ – und vor allem um das „Wofür“. „Wir stehen weiterhin für mehr bezahlbaren Wohnraum – aber nicht um jeden Preis. Verantwortung bedeutet auch, rechtzeitig die Reißleine zu ziehen, wenn sich Rahmenbedingungen fundamental ändern.“

Tag des offenen Denkmals – freier Eintritt lockt auf den Burghügel

Das identitätsstiftende Wahrzeichen Kronbergs: Die Burg. Foto: Ried

Kronberg (kb) – Am Sonntag, 14. September, ist es wieder soweit – bundesweit öffnen zahlreiche Denkmäler ihre Pforten, auch solche, die sonst kaum oder gar nicht zugänglich sind. Selbstverständlich sind die ehrenamtlich aktiven Mitglieder des Burgvereins dabei, um mit einem Sonderprogramm bei freiem Eintritt zum Besuch der Burg einzuladen. Das diesjährige Motto lautet „Wertvoll, unbezahlbar oder unersetzlich?“ Damit soll die Bedeu-

tung von Denkmälern hervorgehoben werden, deren ideelle Relevanz oft ihren finanziellen Wert weit übersteigt.

Auf der Burg Kronberg, dem identitätsstiftenden Wahrzeichen der Burgstadt, ist dieses Spannungsfeld hautnah zu erfahren. Was macht die Burg als Denkmal so unbezahlbar? Es sind die Geschichten, welche die Burg erzählt, in ihren jahrhundertealten historischen Mauern und zugleich die hohen Geldsummen, die permanent in ihren Erhalt fließen. In den vergangenen Jahren wurden so bereits mehrere Millionen Euro investiert, um das Denkmal nicht nur zu sichern, sondern auch für Besucher erlebbar zu machen. Kurzum: Was wäre Kronberg ohne seine Burg und diese wiederum ohne ihre ehrenamtlich aktiven Burgvereinsmitglieder?

Eine Sonderführung lädt am Sonntag, 14. September um 12.30 Uhr auf eine spannende Entdeckungsreise zu den sichtbaren und unsichtbaren Werten der Burg ein – zwischen ideellem Schatz und handfester Investition. Dabei werden auch Bereiche der Burg zu sehen und zu betreten sein, die bei den üblichen Standardführungen verborgen bleiben. Maximal 20 Personen, möglichst älter als 6 Jahre, können an der Führung teilnehmen.

Zusätzlich werden um 12, 13, 14 und 15 Uhr Kurzvorträge über die Geschichte der Burg Kronberg angeboten. Im Innenhof werden Kuchen, Waffeln, Kaffee und kalte Getränke sowie bei gutem Wetter zusätzlich im Prinzengarten-Café leckere Cocktails neben Kaffeespezialitäten angeboten.

„Einer für alle, alle für einen“ – Ritterspiele für Kinder ab 6 Jahren

In verschiedenen spielerischen Wettbewerben stehen Teamgeist und Fairness im Mittelpunkt. Foto: KI/privat

Kronberg (kb) – Helme auf, Schwerter gezogen und Teamgeist aktiviert – unter dem Motto „Einer für alle, alle für einen!“ finden am Samstag, 6. September, aufregende Ritterspiele für Mädchen und Jungen ab sechs Jahren statt. In bunt gemischten Rittermannschaften treten die jungen Helden gegeneinander an – mit Geschicklichkeit, Mut und Bewegung. In verschiedenen spielerischen Wettbewerben stehen Teamgeist und Fairness im Mittelpunkt. Der Spaß kommt dabei bestimmt nicht zu kurz, das garantiert das Team „Junge Burg“ unter der Leitung der erfahrenen Pädagogin Inge Freise.

Die Ritterspiele bieten eine fantasievolle Mischung aus Spiel, Sport und Abenteuer – ideal

für Kinder, die sich gern bewegen und gemeinsam etwas erleben möchten. Das Lanzen Turnier fordert Zielsicherheit und ein gutes Auge, für die große dramatische Entenjagd braucht es schnelle Reaktionen und Teamgeist. Die Action gehört ganz den Kindern; Eltern und Begleiter sind jedoch eingeladen, ab 12.30 Uhr beim Ritterschlag dabei zu sein und zu gratulieren.

Treffpunkt ist das Burgtor, die Ritterspiele finden von 11 bis 13 Uhr statt. Die Teilnahme kostet 20 Euro pro Kind. Um Enttäuschungen zu vermeiden, bittet der Burgverein um rasche Anmeldung per E-Mail an kinder@burg-kronberg.de, da nur noch wenige Restplätze vorhanden sind.

Feuerwehr hat Vorfahrt – Sperrung in der Heinrich-Winter-Straße

Kronberg (kb) – Am Sonntag, 7. September, öffnet die Freiwillige Feuerwehr Kronberg von 11 bis 17 Uhr die Türen und Tore ihres Stützpunkts an der Heinrich-Winter-Straße. Eine willkommene Gelegenheit für alle großen und kleinen Interessierten, sich ein umfassendes Bild von der ehrenamtlichen Arbeit der Einsatzkräfte zu machen.

Auf die Besucherinnen und Besucher warten unter anderem eine große Fahrzeugausstellung auf der Heinrich-Winter-Straße und ein umfangreiches Kinderprogramm. Schauübungen der Jugendfeuerwehr wie auch der

Einsatzabteilung runden die Veranstaltung ab. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Mit Blick auf den „Tag der offenen Tür“ wird die Heinrich-Winter-Straße am Veranstaltungstag in Höhe der Feuerwehr (Hausnummer 3) für den Verkehr für mehrere Stunden gesperrt. Darauf weist die Stadt Kronberg in einer Mitteilung hin.

Die Einbahnregelung im oberen Teilbereich der Heinrich-Winter-Straße wird gedreht um den aus der Tiefgarage ausfahrenden Verkehr in Richtung Katharinenstraße ableiten zu können.

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung
im Rhein Main
Gebiet



Erfolgreiches Obstwiesenfest der SPD Kronberg mit vielen Besuchern



Bei angenehm sommerlichem Wetter verbrachten die Besucher den Nachmittag in der Streuobstwiese. Foto: privat

Kronberg (kb) – Die SPD Kronberg lud wieder zum traditionellen Obstwiesenfest auf der SPD-Streuobstwiese im Tries ein. Bereits

eine halbe Stunde vor dem offiziellen Beginn um 15 Uhr fanden sich die ersten Besucherinnen und Besucher ein und warteten bei angenehmem Wetter gespannt auf die Eröffnung. Rund 100 Gäste nutzten die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre zusammenzukommen. Neben vielen vertrauten Gesichtern durfte sich die SPD auch über zahlreiche neue Besucher freuen. Bei Kaffee, Kuchen, kühlen Getränken und Gegrilltem wurde bis in den späten Nachmittag hinein gefeiert und sich ausgetauscht. Besonders die jüngeren Gäste kamen auf ihre Kosten. Die große Obstwiese bot ausreichend Platz zum Toben und Spielen und wurde von den Kindern ausgiebig genutzt. Das Obstwiesenfest hat sich inzwischen als fester Bestandteil des Kronberger Veranstaltungskalenders etabliert und erfreut sich stetig wachsender Beliebtheit.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

GESCHENKKÖRBE + KISTEN

Das Beste aus Italien. Wein, Pasta, Öl und vieles mehr...

Tuttoalmondo

Firmen, Privat, mit Versand
Mittelweg 6, Kelkheim

Freitag

20 12

Sonntag

19 12

Samstag

19 11



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Kronberg

Kronberg (kb) – Gemäß § 5a BekanntmachungsVO sowie § 8 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Kronberg wird nachrichtlich darauf hingewiesen, dass auf der Internetseite der Stadt unter <https://kronberg.ratsinfomanagement.net/> mehrere Veranstaltungen bekannt gemacht werden. Die Stadt lädt ein zur 27. Sitzung des Ortsbeirats Kronberg am Dienstag, 2. September, im Sitzungssaal des Rathauses, zur 28. Sitzung des Ortsbeirats Schönberg am Mittwoch, 3. September in der Taunushalle Schönberg im Mehrzweckraum im Untergeschoss sowie zur 27. Sitzung des Ortsbeirats Oberhöchstadt am Donnerstag, 4. September, im Herbert Alsheimer Saal des Dalleshauses.



Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

28. 8. – 3. 9. 2025

Das Kanu des Manitu
Do., So. + Mi. 20.15 Uhr
Fr., Sa. + Mo. 18.00 + 20.15 Uhr
Di. 19.30 Uhr (Strick-Kino)

André Rieu – Sommerkonzert
So. 17.00 Uhr

Im Vorverkauf:
Berliner Philharmoniker –
Silvesterkonzert 31.12. – 17.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 7.1 ☎ 06173/ 7 93 85

Nach dem ZDF-Prinzip „Bares für Rares“ jetzt in der Antik Galerie Wagner – der Partner für Schmuck & Co.



BARES FÜR WA(H)RES – AKTION VOM 28.8. BIS 11.9.2025

Nutzen Sie diese einmalige Chance!
Kostenlose Wertschätzung
und Barankauf vor Ort.

Sofort
Bargeld

Kostenlose
Bewertung
vor Ort

ANKAUF VON
Schmuck | Gold | Silber
Marken-Uhren | Münzen & Barren
Besteck & Zinn | Zahngold | Ledertaschen

Schmuck-Reparaturen aller Art
Goldschmiede-Arbeiten



Klosterstraße 1 • 61462 Königstein im Taunus
Parkmöglichkeiten vor Ort
Tel. 06174 9610801 • Mobil 0176 60431216
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr

